

Wirkungsmonitor 2021

Stadt Dortmund
Stadtkämmerei



Inhaltsübersicht	Seite
Zielsystem / Ressourcen	3
Das Zielsystem in der Übersicht	4
Ressourceneinsatz der Zielfelder und strategische Ziele	5
Kennzahlen	8
Wirtschaft und Beschäftigung	9
Kinder, Jugend und Bildung	14
Sicherheit und Ordnung	17
Soziales	19
Umwelt	21
Lebensqualität in der Stadt	24
Kommunale Handlungsfähigkeit	29
Maßnahmen	30
Wirtschaft und Beschäftigung	31
Kinder, Jugend und Bildung	32
Sicherheit und Ordnung	35
Soziales	40
Umwelt	42
Lebensqualität in der Stadt	47
Bürger*innenbefragung	51
Interkommunaler Vergleich (IKV)	64

Zielsystem / Ressourcen

Das Zielsystem in der Übersicht

Zielfelder	Wirtschaft und Beschäftigung	Kinder, Jugend und Bildung	Sicherheit und Ordnung	Soziales	Umwelt	Lebensqualität in der Stadt	Kommunale Handlungsfähigkeit *	
							Bereich Haushaltsergebnis	Bereich Liquiditätskredite
Strategische Ziele	Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht.	Jedem Kind steht eine bedarfsgerechte Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung.	Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	Die Unabhängigkeit von Transferleistungen wird angestrebt.	Die Klimaschutzziele werden nachhaltig verfolgt.	Dortmund soll als attraktiver Wohnstandort für Alle ausgebaut werden.	Reduzierung des Jahresfehlbetrages/ Jahresfehlbedarfes	Verringerung des Anstiegs der Liquiditätskredite
	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.	Die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wird in Ausführung des gesetzlichen Auftrages konsequent gefördert und vor negativen Einflüssen geschützt.	Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	Menschen in Dortmund werden vor Armut und deren Folgen geschützt.	Dortmund erweitert seinen Bestand an naturnah ausgebauten Flächen und Strukturen.	Dortmund bietet ein breit gefächertes, attraktives Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	Erreichung eines ausgeglichenen Gesamtergebnisses / einer ausgeglichenen Ergebnisrechnung	Gleichbleibendes Niveau an Liquiditätskrediten
	Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.	Jugendliche in Dortmund erreichen einen Schulabschluss und gelangen von der Schule/ Hochschule reibungslos in das Arbeitsleben.	Politischer und religiöser Extremismus wird in Dortmund konsequent bekämpft.	Hilfebedürftige Menschen leben in Dortmund so lange wie möglich selbstständig.	Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	Dortmund stärkt das bürgerschaftliche und zivilgesellschaftliche Engagement.	Erzielung von Überschüssen im Gesamtergebnisplan / in der Gesamtergebnisrechnung	Reduzierung der Liquiditätskredite

* In zeitlich abgestufter Reihenfolge.

Ressourceneinsatz der Zielfelder und strategische Ziele *

2017		2018		2019		2020		2021 **	
Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten
Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo	

Wirtschaft und Beschäftigung

Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht.	1	-388.620	14.020.192	-353.275	14.361.334	-513.868	15.685.406	-638.732	19.054.162	-256.578	22.013.734
		13.631.572		14.008.058		15.171.538		18.415.430		21.757.156	
Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.	2	-2.164.251	10.782.282	-2.106.670	11.275.185	-2.964.148	11.465.711	-8.084.321	16.495.728	-8.277.614	21.880.486
		8.618.031		9.168.515		8.501.563		8.411.407		13.602.871	
Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.	3	-1.647.258	6.029.158	-1.856.486	6.210.789	-1.756.793	6.063.844	-1.274.352	7.758.962	-1.279.184	5.965.107
		4.381.900		4.354.304		4.307.051		6.484.609		4.685.923	

Kinder, Jugend und Bildung

Jedem Kind steht eine bedarfsgerechte Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung.	4	-115.033.924	233.468.671	-128.097.914	256.443.641	-139.101.063	267.705.731	-147.490.047	293.135.180	-162.355.694	320.937.749
		118.434.748		128.345.727		128.604.669		145.645.133		158.582.055	
Die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wird in Ausführung des gesetzlichen Auftrages konsequent gefördert und vor negativen Einflüssen geschützt.	5	-58.069.864	204.076.764	-53.472.266	205.427.858	-46.662.157	211.345.154	-45.811.077	217.607.148	-45.079.592	221.516.590
		146.006.900		151.955.592		164.682.997		171.796.071		176.436.999	
Jugendliche in Dortmund erreichen einen Schulabschluss und gelangen von der Schule/ Hochschule reibungslos in das Arbeitsleben.	6	-27.766.923	143.508.176	-28.994.934	150.475.261	-35.181.792	162.471.181	-36.120.182	167.528.804	-40.431.554	170.287.627
		115.741.253		121.480.327		127.289.390		131.408.622		129.856.073	

Ressourceneinsatz der Zielfelder und strategische Ziele *

2017		2018		2019		2020		2021 **	
Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten
Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo	

Sicherheit und Ordnung

Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	7	-25.483.173	30.938.274	-27.232.874	34.339.999	-29.489.345	36.810.355	-29.447.753	40.166.965	-28.023.851	41.408.068
		5.455.100		7.107.124		7.321.010		10.719.212		13.384.216	
Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	8	-42.926.940	151.205.290	-43.725.455	154.174.652	-54.807.885	170.065.028	-57.704.060	188.630.506	-57.198.907	188.586.562
		108.278.350		110.449.196		115.257.142		130.926.446		131.387.655	
Politischer und religiöser Extremismus wird in Dortmund konsequent bekämpft.	9	-172.905	644.394	-226.526	1.690.254	-674.317	2.278.800	-304.105	2.479.478	-400.470	2.898.152
		471.489		1.463.728		1.604.483		2.175.373		2.497.682	

Soziales

Die Unabhängigkeit von Transferleistungen wird angestrebt.	10	-158.401.455	306.535.995	-138.639.729	293.581.468	-158.311.298	298.853.515	-217.747.947	302.011.631	-221.050.409	310.909.160
		148.134.540		154.941.739		140.542.217		84.263.684		89.858.751	
Menschen in Dortmund werden vor Armut und deren Folgen geschützt.	11	-111.459.715	171.125.784	-114.797.284	184.224.124	-120.752.205	190.228.051	-125.748.784	195.576.920	-135.228.435	193.202.968
		59.666.069		69.426.841		69.475.846		69.828.136		57.974.534	
Hilfebedürftige Menschen leben in Dortmund so lange wie möglich selbstständig.	12	-19.419.648	82.715.000	-21.258.634	81.424.080	-10.767.188	90.864.492	-8.668.411	88.077.421	-7.121.395	93.731.513
		63.295.352		60.165.446		80.097.304		79.409.009		86.610.119	

Ressourceneinsatz der Zielfelder und strategische Ziele *

2017		2018		2019		2020		2021 **	
Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse	Kosten
Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo	

Umwelt

Die Klimaschutzziele werden nachhaltig verfolgt.	13	-405.041	2.389.682	-627.978	3.212.300	-789.074	2.844.183	-1.127.370	3.852.552	-1.411.805	4.493.222
		1.984.641		2.584.322		2.055.109		2.725.182		3.081.417	
Dortmund erweitert seinen Bestand an naturnah ausgebauten Flächen und Strukturen.	14	-405.302	1.949.390	-339.417	1.939.398	-405.579	2.046.830	-714.212	6.462.095	-659.804	6.612.753
		1.544.089		1.599.982		1.641.251		5.747.883		5.952.949	
Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	15	0	433.373	0	295.108	0	333.138	-106	815.414	0	746.181
		433.373		295.108		333.138		815.307		746.181	

Lebensqualität in der Stadt

Dortmund soll als attraktiver Wohnstandort für Alle ausgebaut werden.	16	-538.386	2.338.098	-381.912	2.377.477	-351.308	2.854.001	-484.171	2.111.144	-371.456	2.381.213
		1.799.712		1.995.565		2.502.693		1.626.973		2.009.757	
Dortmund bietet ein breit gefächertes, attraktives Kultur-, Sport- und Freizeitangebot. ***	17	-4.984	110.366.102	0	115.986.707	-63.905	127.195.946	-1.458.437	141.551.181	-665.705	178.178.825
		110.361.118		115.986.707		127.132.041		140.092.744		177.513.121	
Dortmund stärkt das bürgerschaftliche und zivilgesellschaftliche Engagement.	18	-15	194.199	0	168.234	-6.000	371.319	0	70.097	-35.900	400.843
		194.184		168.234		365.319		70.097		364.943	

Summen

Zielfelder und strategische Ziele gesamt		-564.288.404	1.472.720.824	-562.111.354	1.517.607.868	-602.597.924	1.599.482.685	-682.824.069	1.693.385.387	-709.848.352	1.786.150.754
		908.432.420		955.496.514		996.884.761		1.010.561.318		1.076.302.402	

* Die Ziele 1, 2, 3, 4 und 17 beinhalten anteilig saldiert die Ressourcen, die durch die Eigenbetriebe bedingt sind. Die Datenbasis aller strategischen Ziele wurde mit den beteiligten Fachbereichen und Eigenbetrieben evaluiert, sodass auch teilweise rückwirkend für die Vorjahre die Erlöse und Kosten der einzelnen Ziele anzupassen waren.

** Für das Jahr 2021 wurden Daten aus dem Jahresabschlussentwurf 2021 verwendet. Der Jahresabschluss wird voraussichtlich in der Ratssitzung am 10.11.2022 festgestellt.

*** Bei den Daten für das Theater Dortmund, die im Wert des Jahres 2021 enthalten sind, handelt es sich um vorläufige Ist-Zahlen, da das Jahresergebnis aufgrund des abweichenden Wirtschaftsjahres noch nicht bestätigt ist.

Kennzahlen

Kennzahlen - Wirtschaft und Beschäftigung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht.	1.1	Verfügbares Einkommen pro Kopf in Euro	bedingt	Einkommen pro Kopf in Euro	18.655	19.364	19.855	siehe Kommentar	siehe Kommentar	Der Istwert 2017 ist nachträglich angepasst worden. Istwerte für die Jahre 2020 und 2021 liegen derzeit nicht vor.
	1.1	Anzahl der hochqualifizierten Beschäftigten	bedingt	Anzahl		64.885	66.803	69.605	70.595	
	1.1	Anzahl der Minijobs am Arbeitsort	bedingt	Anzahl	37.895	37.506	37.359	33.959	32.304	
	1.1	Entwicklung der Minijobs am Arbeitsort	bedingt	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	-2,8	-1,0	0,0	-0,1	-4,9	Als Basis dient jeweils die Anzahl der geringfügig Beschäftigten zum 30.06. des Jahres.
Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.	1.2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	bedingt	Anzahl im Stadtgebiet	231.529	239.745	246.603	245.625	250.972	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.

Kennzahlen - Wirtschaft und Beschäftigung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.	1.2	Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsplatz	bedingt	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	3,80	3,55	2,86	-0,39	2,20	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.
	1.2	Gewerbesteureinnahmen	bedingt	Mio. Euro		371	361	336	448	
	1.2	Bezieher*innen von Transferleistungen	bedingt	Anzahl der Leistungsbezieher*innen pro 1.000 Einwohner*innen	175,9	171,0	169,6	169,8	171,8	
	1.2	Anzahl der Arbeitslosen	bedingt	Anzahl		32.033	31.842	37.595	37.084	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt. Der Istwert 2020 musste im Rahmen des diesjährigen Wirkungsmonitors nochmals angepasst werden.
	1.2	Arbeitslosenquote Dortmund	bedingt	Prozent (Jahresdurchschnitt)	11,0	10,1	10,1	10,6	11,4	

Kennzahlen - Wirtschaft und Beschäftigung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.	1.2	Anzahl Langzeitarbeitslose (SGB II)	bedingt	Anzahl		24.951	24.709	27.631	28.422	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.
	1.2	Anzahl der Arbeitslosen mit ausländischer Staatsangehörigkeit	bedingt	Anzahl		11.308	8.894	14.704	14.892	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt. Der Istwert 2020 musste im Rahmen des diesjährigen Wirkungsmonitors nochmals angepasst werden.
	1.2	Anzahl der Arbeitslosen unter 25	bedingt	Anzahl		2.610	2.881 (Juli 2019)	3.756 (Juli 2020)	3.089 (Juni 2021)	

Kennzahlen - Wirtschaft und Beschäftigung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.	1.2	Quote der Jugendarbeitslosigkeit	bedingt	Prozent (Jahresdurchschnitt)		9,0	8,3	9,4	8,3	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.
	1.2	Zahlen zur Entwicklung des öffentlich geförderten (Integrations-)Arbeitsmarktes	bedingt	Anzahl		362	446	301	282	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.
Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.	1.3	Wanderungsbilanz (Zu- und Abgänge von Unternehmen)	bedingt	Prozentuale Veränderung des Bestandes an Unternehmen zum Vorjahr	kein Wert ermittelbar	5,9	siehe Kommentar	siehe Kommentar	siehe Kommentar	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Eine nachträgliche Erhebung der Istwerte ab 2019 durch die Wirtschaftsförderung wurde angestoßen. Allerdings liegen die Istwerte weiterhin nicht vor, da die Auswertungsanalyse durch ein externes Dienstleistungsunternehmen vorgenommen wird. Eine Vergabe ist bereits erfolgt, die Erhebung jedoch noch nicht abschließend durchgeführt. Die entsprechenden Istwerte werden im Rahmen des Wirkungsmonitors 2022 nachgeliefert.

Kennzahlen - Wirtschaft und Beschäftigung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.	1.3	Anzahl Gewerbeanmeldungen	bedingt	Anzahl		3.974	3.799	4.138	4.019	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.
	1.3	Anzahl Gewerbeabmeldungen	bedingt	Anzahl		3.753	3.210	2.694	2.937	Im letzten Jahr war die Kennzahl nicht originär im Wirkungsmonitor enthalten. Die Istwerte der Jahre 2019 und 2020 wurden nachträglich von der Wirtschaftsförderung erhoben und den politischen Gremien als separate Information zur Verfügung gestellt.
	1.3	Investitionsvolumen lokaler Unternehmen	bedingt	Mio. Euro		367	367	561	378	
	1.3	Leerstandsquote Büroflächen	bedingt	Prozent der leerstehenden Büroflächen an den Gesamtbüroflächen im Stadtgebiet	3,3	2,2	2,0	2,8	2,9	

Kennzahlen - Kinder, Jugend und Bildung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Jedem Kind steht eine bedarfsgerechte Betreuungsmöglichkeit zur Verfügung.	2.1	Anzahl Betreuungsplätze Ü3	bedingt	Anzahl		15.369	16.325	16.587	17.167	
	2.1	Betreuungsquote Ü3	bedingt	Prozentuales Verhältnis der angebotenen Ü3-Tagesbetreuungsplätze an der Gesamtzahl in der Altersgruppe	93,6	90,5	93,4	93,2	95,0	
	2.1	OGS-Quote (Versorgungsgrad)	ja	Prozentuales Verhältnis der angebotenen OGS-Plätze zur Gesamtzahl der Schüler*innen in der Primarstufe	47,8	50,2	57,8	59,3	58,7	
	2.1	Anzahl Betreuungsplätze U3	bedingt	Anzahl		5.992	6.332	6.416	6.869	
	2.1	Betreuungsquote U3	bedingt	Prozentuales Verhältnis der angebotenen U3-Tagesbetreuungsplätze an der Gesamtzahl in der Altersgruppe	32,0	32,7	34,2	35,0	37,7	
Die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wird in Ausführung des gesetzlichen Auftrages konsequent gefördert und vor negativen Einflüssen geschützt.	2.2	Besuchsquote der städtischen Einrichtungen der Kinder- und Jugendförderung	ja	Besuchshäufigkeit je Jugendeinwohner*in pro Jahr	6,1	6,9	6,6	1,6	3,7	
	2.2	Hilfen zur Erziehung (HzE)-Leistungsdichte	bedingt	Hilfen pro 1.000 (der 0 bis 21-jährigen) Einwohner*innen	57,0	55,9	53,1	47,0	48,7	
	2.2	Erzieherische Hilfen für junge Volljährige	bedingt	Prozentualer Anteil an der Gesamtzahl der Fälle der Hilfen zur Erziehung	8,6	9,8	9,6	11,8	10,2	

Kennzahlen - Kinder, Jugend und Bildung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wird in Ausführung des gesetzlichen Auftrages konsequent gefördert und vor negativen Einflüssen geschützt.	2.2	Anteil der § 8a Meldungen, die nach Verfahrensstandard bearbeitet wurden	bedingt	Prozentualer Anteil an der nach Verfahrensstandards bearbeiteten Meldungen nach § 8a SGB VIII		100	100	100	100	
	2.2	Versorgungsgrad Erziehungsberatungsstellen	ja	Prozentualer Anteil der durchgeführten Erstgespräche in Erziehungsberatungsstellen an der Gesamtzahl der Anfragen pro Jahr	87,8	87,0	88,6	87,7	88,0	
Jugendliche in Dortmund erreichen einen Schulabschluss und gelangen von der Schule/Hochschule reibungslos in das Arbeitsleben.	2.3	Anzahl Schüler*innen gesamt	bedingt	Anzahl	78.640	78.727	78.444	78.418	78.974	Die Kennzahl umfasst alle Schulformen (inkl. Berufs- und Weiterbildungskollegs).
	2.3	Anzahl Schulabschlüsse	bedingt	Anzahl		5.113	5.680	5.470	5.742	Quote der jeweiligen Abschlüsse an den Schulabgänger*innen insgesamt in %: Abitur = 37,3 Fachhochschulreife (schulischer Teil) = 4,6 Mittlerer Schulabschluss (mit und ohne Qualifikationsvermerk) = 33,7 Hauptschulabschluss = 16,5 ohne Hauptschulabschluss = 8,0
	2.3	Schulübergangsquote	bedingt	Prozentualer Anteil der Übergänge von Sekundarstufe I in weitere schulische Bildung oder Berufseinstieg an der gesamten Schüler*innenzahl des Jahrgangs	96,8	96,6	96,4	97,0	97,0	

Kennzahlen - Kinder, Jugend und Bildung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Jugendliche in Dortmund erreichen einen Schulabschluss und gelangen von der Schule/Hochschule reibungslos in das Arbeitsleben.	2.3	Anteil Schulabgänger*innen ohne Schulabschluss	bedingt	Prozentualer Anteil der Schulabgänger*innen ohne Schulabschluss an der Gesamtzahl der Schüler*innen an allgemeinbildenden Schulen	3,2	3,8	3,6	3,0	3,1	
	2.3	Nicht versorgte Schüler*innen unter 18 Jahren	bedingt	Prozentualer Anteil an der Gesamtzahl der Schüler*innen	3,2	2,3	2,4	4,4	2,3	Das Schulverwaltungsamt kümmert sich intensiv in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, dem JobCenter und den Berufskollegs um die nicht versorgten Schülerinnen und Schüler. Ab dem 30.09. eines Jahres übernimmt die Bezirksregierung Arnsberg die Aufgabe der Nachhaltung der Schulpflicht. Ab diesem Zeitpunkt ist es dem Schulverwaltungsamt aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr möglich, steuernd in den Prozess einzugreifen. Für die nicht versorgten Schüler*innen besteht aber weiterhin jederzeit die Möglichkeit, einen Schulplatz zur Erfüllung der Schulpflicht über die städtische Anlaufstelle des Dienstleistungszentrums Bildung zu erhalten.
	2.3	Nachträgliche Bildungsabschlüsse	bedingt	Anzahl (Berufskolleg, Abendgymnasium, Abendrealschule)	2.913	2.849	2.671	2.402	2.439	

Kennzahlen - Sicherheit und Ordnung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt.	3.1	Sauberkeit im Stadtgebiet	bedingt	Umfrageergebnis als Schulnote	3,27	3,36	3,36	3,29	3,41	
	3.1	Wilde Müllkippen im Stadtgebiet	bedingt	Tonnen Müll	541	981	1.172	1.735	1.733	Der Anstieg gegenüber dem Zeitraum bis 2019 ist auf die Erfassung der unerlaubten Abfallablagerungen zurückzuführen, die durch die gewerblichen Mitarbeiter*innen selbstständig entsorgt werden. Außerdem ist der Anstieg vermutlich ebenfalls auf das veränderte Verhalten der Bürger*innen in der Corona-Pandemie zurückzuführen.
Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3.2	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	bedingt	Umfrageergebnis als Schulnote	3,11	3,15	3,07	3,06	3,09	
	3.2	Einsätze Feuerwehr innerhalb der festgesetzten Eintreffzeit	ja	Prozentualer Anteil an der Gesamtzahl der Einsätze	88,6	88,2	87,3	86,1	84,5	
	3.2	Einsätze Rettungsdienst innerhalb der festgesetzten Eintreffzeit	ja	Prozentualer Anteil an der Gesamtzahl der Einsätze	82,1	83,0	83,9	81,8	79,9	
	3.2	Durchschnittliche Eintreffzeit des ersten Hilfefahrzeuges am Einsatzort	ja	Minuten	6,8	7,1	6,0	5,5	6,1	

Kennzahlen - Sicherheit und Ordnung

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Die Sicherheit der Menschen im Stadtgebiet wird gewährleistet.	3.2	Durchschnittliche Eintreffzeit des ersten Hilfefahrzeuges am Einsatzort - Interkommunaler Vergleich (IKV)	bedingt	Durchschnittliche Eintreffzeit des ersten Hilfefahrzeuges am Einsatzort in Minuten (schneller) - Abweichung vom Mittelwert aus IKV	0,1	-0,2	1,0	1,5	siehe Kommentar	Die Datenerfassung im IKV ist für das Jahr 2021 noch nicht abgeschlossen.
	3.2	Straftaten (Polizeistatistik)	nein	Anzahl der Straftaten insgesamt	67.291	66.327	61.727	61.769	55.206	Die Daten sind der Kriminalstatistik des Polizeipräsidiums Dortmund entnommen.
Politischer und religiöser Extremismus werden in Dortmund konsequent bekämpft.	3.3	Beratung von Opfern rechtsextremistischer Gewalt	bedingt	Anzahl der beratenen Personen	93	106	187	178	304	
	3.3	Projekte des Respekt-Büros zur Demokratieerziehung	ja	Anzahl der Teilnehmenden pro Jahr	4.728	5.874	4.315	2.294	2.030	

Kennzahlen - Soziales

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Die Unabhängigkeit von Transferleistungen wird angestrebt.	4.1	SGB II-Dichte	bedingt	Anzahl der Leistungsbezieher*innen pro 1.000 Einwohner*innen	179,5	173,8	172,8	172,6	172,5	
	4.1	Integrationsquote (Integration in den Arbeitsmarkt)	bedingt	Prozentuales Verhältnis der Integrationen in den Arbeitsmarkt an dem durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	24,8	24,1	23,7	18,5	20,6	
	4.1	Quote der sog. Ergänzer*innen	bedingt	Prozentualer Anteil der sog. Ergänzer*innen an den insgesamt sozialversicherungspflichtig Beschäftigten	3,5	3,4	3,4	3,1	2,9	
	4.1	Anteil bedarfsdeckender Integration	bedingt	Anteil bedarfsdeckender (ohne weitere Leistungen nach dem SGB II) Integrationen zu allen Integrationen		42,8	40,8	41,1	45,4	Die Kennzahl wurde zum Wirkungsmonitor 2021 neu aufgenommen. Ein hoher Anteil bedarfsdeckender Integrationen korreliert positiv zu einem hohen Maß an Unabhängigkeit von Transferleistungen.

Kennzahlen - Soziales

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Menschen in Dortmund werden vor Armut und deren Folgen geschützt.	4.2	Armutsgefährdungsquote	bedingt	Anteil der Personen mit einem Äquivalenzeinkommen von weniger als 60% des Medians der Äquivalenzeinkommen der Bevölkerung in Privathaushalten am Ort der Hauptwohnung	18,7	18,7	19,9	siehe Kommentar	24,5	Die Armutsgefährdungsquote wird im gemeinsamen Statistikportal des Bundes und der Länder veröffentlicht. Ein Wert für 2020 liegt im Statistikbericht nicht vor.
	4.2	Altersarmut	bedingt	Leistungsbezieher*innen pro 1.000 Einwohner*innen ab 65 Jahre	68,2	69,0	67,9	68,3	69,5	
Hilfebedürftige Menschen leben in Dortmund so lange wie möglich selbstständig.	4.3	Häusliche Versorgungsquote	bedingt	Anteil der Leistungsberechtigten außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtzahl der Leistungsberechtigten in Prozent	56,8	56,9	56,5	54,8	54,1	

Kennzahlen - Umwelt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Die Klimaschutzziele werden nachhaltig verfolgt.	5.1	CO²-Bilanz	bedingt	CO ² -Bilanz in Tonnen pro Einwohner*in	7,2	7,0	siehe Kommentar	siehe Kommentar	siehe Kommentar	Aktuelle Werte für 2019 bis 2021 lagen zum Zeitpunkt der Abfrage im Jahr 2022 noch nicht vor. Eine Nachlieferung der Istwerte im Rahmen des Wirkungsmonitors 2022 wird angestrebt.
	5.1	Anteil regenerativ erzeugter Energie	bedingt	Prozentualer Anteil an der insgesamt genutzten Energie	3,3	3,3	siehe Kommentar	siehe Kommentar	siehe Kommentar	Aktuelle Werte für 2019 bis 2021 lagen zum Zeitpunkt der Abfrage im Jahr 2022 noch nicht vor. Eine Nachlieferung der Istwerte im Rahmen des Wirkungsmonitors 2022 wird angestrebt.
	5.1	Stromverbrauch Stadtverwaltung	ja	kWh/m ² beheizte Bruttogrundfläche	25,2	23,9	23,6	21,1	21,2	
	5.1	Wärmeverbrauchsmenge Stadtverwaltung	ja	kWh/m ² beheizte Bruttogrundfläche (witterungsbedingt)	92,0	90,0	85,8	87,9	83,8	
Dortmund erweitert seinen Bestand an naturnah ausgebauten Flächen und Strukturen.	5.2	Anteil der naturnah entwickelten und bewirtschafteten Liegenschaften	ja	Prozentualer Anteil der naturnah nach rechtsverbindlich festgelegten Pflegestandards entwickelten und bewirtschafteten Flächen an der Gesamtfläche des Stadtgebiets (Umweltportfolio)	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	

Kennzahlen - Umwelt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund erweitert seinen Bestand an naturnah ausgebauten Flächen und Strukturen.	5.2	Anzahl der Straßenbäume im gesamten Stadtgebiet	ja	Anzahl		45.410	54.679	54.679	90.111	Die Kennzahl wurde von der Fachabteilung ermittelt. Es ist im Vergleich zum Vorjahr ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen, da mittlerweile Statistiken über das GRIS (Grünflächeninformationssystem) zur Verfügung stehen. Hinsichtlich einer ganzheitlichen Abbildung des städtischen Straßenbaumbestandes wird weiterhin an dem Programm gearbeitet (Datenaufnahme verbessern etc.).
	5.2	Anzahl neu gepflanzter Bäume	ja	Anzahl			635	670	1.600	Es gelten analog die Ausführungen zur Kennzahl "Anzahl der Straßenbäume im gesamten Stadtgebiet". Auch hier ist ein deutlicher Anstieg bei der Anzahl der neu gepflanzten Bäume im Vergleich zu den Vorjahren 2019 und 2020 festzustellen.
	5.2	Anzahl gefällter Bäume	ja	Anzahl			450	480	900	Es gelten analog die Ausführungen zur Kennzahl "Anzahl der Straßenbäume im gesamten Stadtgebiet". Auch hier ist ein deutlicher Anstieg bei der Anzahl der gefällten Bäume im Vergleich zu den Vorjahren 2019 und 2020 festzustellen.
Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	5.3	Jahresmittelwert der NO²-Belastung der am höchsten belasteten Messstation	bedingt	NO ² -Belastung in µg/m ³	55	51	47	35	33	

Kennzahlen - Umwelt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Die Umweltbelastung wird konsequent reduziert.	5.3	Jahresmittelwert der NO ² -Belastungen von neun repräsentativen Messstationen	bedingt	NO ² -Belastung in µg/m ³	39	37	34	27	27	
	5.3	Modal Split-Entwicklung	bedingt	Prozentualer Anteil "Umweltverbund" (ÖPNV, Radverkehr, Fußverkehr) am Gesamtverkehrsaufkommen	53	53	51	51	51	
	5.3	Subjektive Wahrnehmung der Umweltbelastung	bedingt	Umfrageergebnis als Schulnote	3,20	3,23	3,21	3,15	3,15	
	5.3	Überschreitung der Lärmschwellen	bedingt	Anzahl der betroffenen Wohneinheiten	22.879	21.177	siehe Kommentar	siehe Kommentar	siehe Kommentar	Aktuelle Werte für 2019 bis 2021 lagen zum Zeitpunkt der Abfrage im Jahr 2022 noch nicht vor. Eine Nachlieferung der Istwerte im Rahmen des Wirkungsmonitors 2022 wird angestrebt.
	5.3	Renaturierte Wasserflächen	nein	km renaturierter Wasserlauf	78,5	79,0	80,3	81,5	83,9	
	5.3	Abkopplung versiegelter Flächen	bedingt	Abgekoppelte Fläche in Prozent der gesamten angeschlossenen Fläche im Emschereinzugsgebiet (kumuliert)	6,6	6,8	7,1	7,1	7,2	

Kennzahlen - Lebensqualität in der Stadt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund soll als attraktiver Wohnstandort für Alle ausgebaut werden.	6.1	Wohnattraktivität	bedingt	Umfrageergebnis als Schulnote	3,65	3,70	3,74	3,59	3,72	
	6.1	Zufriedenheit mit dem Baulandangebot	bedingt	Umfrageergebnis als Schulnote	3,88	4,00	4,08	4,21	4,24	
	6.1	Anzahl der Wohnungen	bedingt	Anzahl	321.718	323.235	324.440	326.060	siehe Kommentar	Die Fortschreibung der Gebäudedatei ist - nach Vorliegen der Einzeldaten von IT.NRW - im September 2022 möglich. Daraus wird der Wert für 2021 ermittelt, der im Nachgang unmittelbar durch die Dortmunder Statistik bereitgestellt werden kann. Der entsprechende Istwert wird im Rahmen des Wirkungsmonitors 2022 nachgeliefert.
	6.1	Anzahl neugebauter Wohnungen	bedingt	Anzahl	1.338	1.412	1.312	1.665	1.504	
	6.1	Anzahl geförderter Wohnungen	bedingt	Anzahl		23.996	22.142	21.413	19.653	
	6.1	Wanderungssaldo	bedingt	Saldo aus Zu- und Fortzügen über die Stadtgrenzen	1.580	1.816	2.049	1.069	914	Ein positiver Saldo bedeutet mehr Zuzüge, ein negativer mehr Fortzüge.

Kennzahlen - Lebensqualität in der Stadt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund bietet ein breit gefächertes, attraktives Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	6.2	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	bedingt	Umfrageergebnis als Schulnote	2,74	2,77	2,82	2,79	2,89	
	6.2	Nutzer*innen der Veranstaltungen des Kulturbüros	ja	Anzahl		106.016	107.032	45.170	20.674	
	6.2	Besucher*innen der Bibliotheken	ja	Anzahl		638.432	686.528	446.951	271.230	
	6.2	Nutzer*innen der Museen gesamt	ja	Anzahl		80.190	193.942	83.796	102.939	
	6.2	Nutzer*innen von Unterrichtsangeboten der Musikschule	ja	Anzahl		16.670	17.333	17.572	17.918	Die Istwerte der Jahre 2018 bis 2020 sind korrigiert worden.
	6.2	Besucher*innen von sozialen, kulturellen und pädagogischen Angeboten des Dietrich-Keuning-Hauses	ja	Anzahl		142.300	140.100	37.850	15.000	
	6.2	Teilnehmende an Angeboten der Volkshochschule	ja	Anzahl		43.757	33.031	21.227	13.636	

Kennzahlen - Lebensqualität in der Stadt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund bietet ein breit gefächertes, attraktives Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	6.2	Kulturförderung durch das Kulturbüro Dortmund	ja	Euro pro Einwohner*in	3,70	3,83	6,24	6,10	8,00	
	6.2	Nutzer*innen des Stadtarchivs	bedingt	Anzahl	16.968	16.893	18.157	17.901	17.546	
	6.2	Besucher*innen der Steinwache	ja	Anzahl Besucher*innen	21.286	21.718	23.760	6.254	4.475	Die Kennzahl wurde zum aktuellen Wirkungsmonitor vom Ziel 3.3 zum Ziel 6.2 verlagert, um der organisatorischen Zuordnung Rechnung zu tragen.
	6.2	Besucher*innen des KLANGVOKAL Musikfestival	ja	Anzahl	66.000	70.500	64.500	174	2.512	Der Istwert 2020 ist nachträglich an die aktuelle Situation angepasst worden.
	6.2	Anzahl verkaufte Karten Theater insgesamt	ja	Anzahl		190.703	228.221	67.210	49.241	
	6.2	Anzahl verkaufter Karten Oper	ja	Anzahl		72.355	82.952	21.067	13.622	
	6.2	Anzahl verkaufter Karten Ballett	ja	Anzahl		36.548	36.171	12.602	8.548	

Kennzahlen - Lebensqualität in der Stadt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund bietet ein breit gefächertes, attraktives Kultur-, Sport- und Freizeitangebot.	6.2	Anzahl verkaufter Karten Konzerte	ja	Anzahl		38.504	37.038	16.077	8.082	
	6.2	Anzahl verkaufter Karten Schauspiel	ja	Anzahl		18.750	36.610	7.208	5.063	
	6.2	Anzahl verkaufter Karten Kinder- und Jugendtheater	ja	Anzahl		24.546	34.506	9.688	13.926	
	6.2	Zufriedenheit mit den öffentlichen Toilettenanlagen	ja	Umfrageergebnis als Schulnote	4,38	4,45	4,47	4,42	4,33	
Dortmund stärkt das bürgerschaftliche und zivilgesellschaftliche Engagement.	6.3	Veränderung der Anzahl der bei der Freiwilligenagentur gemeldeten Personen	bedingt	Prozentuale Veränderung im Vergleich zum Vorjahr	8,8	10,7	8,2	7,1	6,7	Durch die Corona-Pandemie sind viele ehrenamtliche Angebote vorübergehend gestoppt worden.
	6.3	Anzahl Personen bei Freiwilligenagentur	bedingt	Anzahl	5.071	5.612	6.070	6.499	6.936	Es kommt zu geringfügigen Abweichungen, da zwischendurch Personen die Löschung ihrer Daten aus der Datenquelle beantragt haben.

Kennzahlen - Lebensqualität in der Stadt

Strategisches Ziel	Ziel	Kennzahl	Beeinflussbarkeit	Darstellungsform	2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert	Kommentar / Ergänzung
Dortmund stärkt das bürgerschaftliche und zivilgesellschaftliche Engagement.	6.3	Geförderte Ehrenamtliche durch Förderfonds	bedingt	Anzahl			4.268	6.046	5.500	Die Kennzahl wurde zum Wirkungsmonitor 2021 neu aufgenommen. Das Dortmunder Modell der Anerkennungskultur wurde 2019 beschlossen. Es beinhaltet die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in Vereinen, Verbänden und Organisationen. Insgesamt steht eine Fördersumme in Höhe von 50.000 Euro pro Jahr zur Verfügung.
	6.3	Anzahl Ehrenamtskarten	bedingt	Anzahl			263	371	96	Das Instrument der Ehrenamtskarte wurde 2019 beschlossen und wird seitdem durch die Freiwilligenagentur umgesetzt.
	6.3	Beteiligung an Jugendforen	ja	Anzahl der Teilnehmenden pro Jahr	300	410	885	220	280	
	6.3	Spielplatzpatenschaften	ja	Prozentualer Anteil der ehrenamtlichen Spielplatzpatenschaften an der Gesamtzahl der öffentlichen Spielplätze	30,6	33,3	32,3	32,5	31,3	

Kennzahlen - Kommunale Handlungsfähigkeit

Kennzahlen	Darstellungsform	Beeinflussbarkeit	Ergebnis				
			2017 Istwert	2018 Istwert	2019 Istwert	2020 Istwert	2021 Istwert *
Jahresfehlbedarf / Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	Euro	bedingt	-8.847.652	20.293.336	12.599.062	98.004.535	160.556.041
Höhe der Liquiditätskredite	Mio. Euro	bedingt	1.581,3	1.591,9	1.546,8	1.489,2	1.466,8
Veränderung der Allgemeinen Rücklage	Prozent	bedingt	-0,9	0,4	-0,1	-0,1	0,4
Aufwandsdeckungsgrad	Prozent	bedingt	99,0%	99,7%	99,4%	101,8%	102,3%
Abschreibungsintensität	Prozent	bedingt	4,2%	4,1%	4,1%	4,4%	4,2%
Zinslastquote	Prozent	bedingt	1,6%	1,3%	1,2%	1,1%	0,9%
Netto-Steuerquote / Allgemeine Umlagequote	Prozent	bedingt	35,0%	34,9%	33,8%	31,4%	33,6%
Zuwendungsquote	Prozent	bedingt	33,8%	35,0%	35,3%	37,3%	36,0%
Personalintensität	Prozent	bedingt	18,0%	17,8%	18,9%	17,9%	18,1%
Sach- und Dienstleistungsintensität	Prozent	bedingt	12,4%	12,3%	12,6%	12,5%	12,9%
Transferaufwandsquote	Prozent	bedingt	51,2%	52,2%	51,1%	51,5%	51,3%

* Für das Jahr 2021 wurden Daten aus dem Jahresabschlussentwurf 2021 verwendet. Der Jahresabschluss 2021 wird voraussichtlich in der Ratssitzung am 10.11.2022 festgestellt.

Maßnahmen

Maßnahmen - Wirtschaft und Beschäftigung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
1.1 1.2 1.3	1	80	Wirtschaftsförderung 4.0 (ehemals Wachstumsinitiative Dortmund "Heimvorteil")	Umsetzung der Inhalte der Teams aus den Bereichen Business Information Service (BIS) und Kundenservice (KUS), ergänzt um die agilen Themen zur Förderung der Coronaauswirkungen (Neue Stärke)	Dauerhafte Senkung der Arbeitslosenquote; Steigerung der Anzahl der hochqualifizierten Beschäftigten; Schaffung neuer Arbeitsplätze für einfache Tätigkeiten; Senkung der Jugendarbeitslosigkeit (von Jugendlichen unter 25 Jahren); städtische Steuerkraft auf dauerhaft über 300 Millionen Euro Gewerbesteuereinnahmen halten; Kennzahlen der Beschäftigung übersteigen (Ausgangszahl 12/2019)	Verfügbares Einkommen pro Kopf; Anzahl der Hochqualifizierten; Anzahl/Entwicklung der Minijobs am Arbeitsort; sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort; Anzahl der Arbeitslosen/Arbeitslosenquote; Arbeitslose U 25/Jugendarbeitslosigkeit; Gewerbesteuereinnahmen; Anzahl Langzeitarbeitslose (SGB II); Anzahl der Arbeitslosen mit ausländischer Staatsangehörigkeit; Wanderungsbilanz (Zu- und Abgänge von Unternehmen); Investitionsdatenbank; Leerstandsquote Büroflächen	Das Projekt Wirtschaftsförderung 4.0 (ehemals Wachstumsinitiative Dortmund "Heimvorteil") treibt unterschiedliche Einzelmaßnahmen voran, die auf die Ziele der Stadt Dortmund (1.1, 1.2, 1.3) wirken und mit der Verwaltung und der Politik abgestimmt sind.

Maßnahmen - Kinder, Jugend und Bildung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
2.1	4	51	Bereitstellung von Plätzen in Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder unter 3 Jahren	Bedarfsgerechter Ausbau im Bereich Kinder in Tagesbetreuung der Plätze für Kinder unter 3 Jahren	Der U3-Ausbau dient der Umsetzung zentraler gesellschaftlicher Ziele. Er trägt dazu bei, die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben für junge Familien zu verbessern, gleiche Bildungschancen zu fördern sowie die Frauenerwerbstätigkeit zu steigern.	Betreuungsquote U3; Anzahl Betreuungsplätze U3	
2.1	4	51	Bereitstellung von Plätzen in Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren	Bereitstellung von Betreuungsplätzen in Tageseinrichtungen und Tagespflege für alle in Dortmund lebenden Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren	Die Bereitstellung von Ü3-Plätzen dient der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf, der Förderung frühkindlicher Bildung sowie der Erfüllung des Rechtsanspruchs.	Betreuungsquote Ü3; Anzahl Betreuungsplätze Ü3	
2.1	4	40	Bereitstellung von Betreuungsplätzen im Primarbereich	Bedarfsgerechter Ausbau der Platzkapazitäten der Grund- und Förderschulen im Primarbereich	Die OGS dient der Verknüpfung von Schul-, Sozial und Freizeitpädagogik. Durch die Verzahnung der Inhalte des Unterrichts mit den außerunterrichtlichen Angeboten am Nachmittag wird die Bildungsqualität nachhaltig verbessert. Zudem wird so eine individuelle Förderung der Kinder sichergestellt, die zu mehr Chancengleichheit führt. Darüber hinaus erhalten die Eltern durch die verlässliche Betreuung eine Unterstützung bei der Erziehung und können zudem die Familiengründung besser mit der Berufsausübung vereinbaren.	OGS-Quote (Versorgungsgrad)	

Maßnahmen - Kinder, Jugend und Bildung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
2.2	4	51	Projekt "Frühe Hilfen"	<p>Die Ausgestaltung des Projekts "Frühe Hilfen" wurde in einer Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern geregelt und ist von den Kommunen nur bedingt gestaltunfähig. Unterschieden wird zwischen vier Förderbereichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Netzwerke mit Zuständigkeit für "Frühe Hilfen" 2) Familienhebammen und vergleichbare Berufe im Gesundheitswesen im Kontext "Frühe Hilfen" 3) Ehrenamtsstrukturen und eingebundene Ehrenamtliche im Kontext des Projekts "Frühe Hilfen" 4) Sonstige Projekte und Maßnahmen <p>Im Rahmen des Förderbereichs zu den Angeboten der lfd. Nr. 4 sind die Familienbüros ein wesentlicher Baustein des Projekts "Frühe Hilfen" in Dortmund. Hier handelt es sich um ausgewählte Maßnahmen und Projekte, die insbesondere die erste Lebensphase begleiten und nachhaltig wirken. Wichtig ist der Sozialraumbezug, der in weiten Teilen über die Familienbüros gegeben ist. Gesamtstädtisch vergleichbare Qualitätsstandards werden ebenfalls über die Kooperation mit dem Familienbüro gesichert.</p>	Präventive Leistungen im Bereich der Frühen Hilfen; Beratungsleistungen für Familien; Schaffung von Rahmenbedingungen für die Alltagsgestaltung von Familien und Kindern	Hilfen zur Erziehung (HzE)-Leistungsdichte	
2.2	4	51	Anwendung von Verfahrensstandards zum Umgang mit und zur Vermeidung von Kindeswohlgefährdungen	<p>Die Stadt Dortmund hat Vereinbarungen zur Wahrnehmung der Aufgaben des Kinderschutzes nach § 8a SGB VIII sowohl mit Trägern der freien Jugendhilfe als auch mit Schulen abgeschlossen. Die Vereinbarungen beinhalten ein abgestimmtes Verfahren zum Kinderschutz und sehen eine turnusmäßige Evaluation der Zusammenarbeit vor. Anzuwendende Dokumentationsprotokolle wurden entwickelt. Das Jugendamt schloss zudem Vereinbarungen mit den städtischen Einrichtungen wie Kindertageseinrichtungen von FABIDO, den Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie dem Familien-Projekt. Es bestehen daneben weitere Kooperationen, z. B. das Projekt „Start mit Stolpern“ mit dem Klinikum. Netzwerkstrukturen zum Kinderschutz in Dortmund sind aufgebaut.</p>	Sicherung des körperlichen, geistigen und seelischen Wohles der Kinder der Stadt Dortmund sowie das Abwenden dauerhafter oder zeitweiliger Beeinträchtigungen und Schädigungen in der Entwicklung der Kinder	Anteil der § 8a Meldungen, die nach Verfahrensstandards bearbeitet wurden	

Maßnahmen - Kinder, Jugend und Bildung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
2.3	4	40	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Schüler*innenplätzen in städtischen Schulen	Jedem in Dortmund lebenden und schulpflichtigen Kind wird ein bedarfsgerechter Schulplatz an einer städtischen Schule bereitgestellt. Auch nach Beendigung der Schulpflicht werden den in Dortmund lebenden Jugendlichen bedarfsgerechte Schulplätze an städtischen Schulen angeboten.	Jedes in Dortmund lebende Kind erhält mindestens für die Dauer der Schulpflicht eine bedarfsgerechte schulische Infrastruktur als Voraussetzung für eine adäquate Schulbildung. In Dortmund lebende Jugendliche erhalten nach Beendigung der Schulpflicht bedarfsgerechte schulische Infrastrukturen als Voraussetzung zur Erlangung höherwertiger Schulabschlüsse.	Schulübergangsquote; Anteil Schulabgänger*innen ohne Schulabschluss;	
2.3	4	40	Schulsozialarbeit - Unterstützung der städtischen Schulen durch Bereitstellung von Fachkräften für Schulsozialarbeit	Schulsozialarbeit unterstützt Kinder und Jugendliche im System Schule bei der Verbesserung ihrer Lern- und Lebenssituationen und dient somit der Chancengerechtigkeit von Kindern und Jugendlichen.	Als präventives Angebot leistet die Schulsozialarbeit einen Beitrag zum besseren Gelingen von Bildungsbiografien von Kindern und Jugendlichen.	Schulübergangsquote; Anteil Schulabgänger*innen ohne Schulabschluss	
2.3	4	40	Entwicklung der regionalen Bildungslandschaft	In gemeinsamer Verantwortung entwickeln die Stadt Dortmund, das Land NRW und die relevanten Partner*innen der Bildungsregion die Dortmunder Bildungslandschaft weiter. Aufgabe des Schulverwaltungsamtes sind der Ausbau der Kooperations- und Vernetzungsstrukturen auf kommunaler Ebene und die Stärkung der Schul- und Unterrichtsentwicklung an den städtischen Schulen durch ein passgenaues Beratungs- und Unterstützungssystem.	Ein hohes Bildungsniveau entfaltet präventive Wirkung. Gute Bildung verhindert die Abhängigkeit von sozialen Transferleistungen, kann zu einer gesunden Lebensführung beitragen, kann die Bereitschaft zum freiwilligen sozialen Engagement fördern und kann die Teilhabe am politischen und kulturellen Leben einer Stadtgesellschaft erleichtern. So trägt die Weiterentwicklung der Bildungslandschaft zur Verbesserung der Lern- und Lebenschancen aller Kinder und Jugendlichen in Dortmund bei.	Schulübergangsquote; Anteil Schulabgänger*innen ohne Schulabschluss; nicht versorgte Schüler*innen unter 18 Jahren; nachträgliche Bildungsabschlüsse	

Maßnahmen - Sicherheit und Ordnung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
3.1	3	32	Ordnungspartnerschaften zwischen Ordnungsamt und Polizei	Stadtweite Doppelstreifen des Streifendienstpersonals des Ordnungsamtes bzw. gemeinsame, ordnungspartnerschaftliche Streifen mit der Polizei	Verbesserung der Sauberkeit im Stadtgebiet durch präventive Streifentätigkeit (abschreckende Wirkung für Verschmutzungen), Sanktionierung von Verunreinigung durch Einleitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen konkrete Verursacher*innen	Sauberkeit im Stadtgebiet	
3.1	6	60	Abfallpatenschaften	Als alternative Strategie neben ordnungsrechtlichen Maßnahmen hat das Umweltamt gemeinsam mit der EDG das Projekt "Abfallpatenschaften" entwickelt. Dabei kümmern sich Bürger*innen symbolisch als "Pate" um einen Teil ihres Lebensumfeldes und tatsächlich durch Aktionen wie Abfall sammeln, Bereiche gestalten und Behördenkontakt pflegen. Als "Paten" engagieren sich vornehmlich Sportvereine, Gemeinden, Schulen, Kindergärten, Parteien, Gewerbevereine, etc. Zur Zeit sind etwa 100 "Paten" aktiv. Das Projekt wurde bereits 2001 initiiert. Am Aktionstag 24.03.2022 fand eine stadtweite Mitmachaktion "cleanupDO" statt.	Unerlaubte Abfallablagerungen reduzieren sowie Sensibilität, Umweltbewusstsein und Verantwortung für die Umwelt bei den Bürger*innen durch persönliches Engagement platzieren; Vorbildfunktion der "Paten", um durch öffentlichkeitswirksame Aktionen eine perspektivische Verhaltensänderung bei Umweltfrevlern zu initiieren; präventive Wirkung, da eine gepflegte Umwelt das Verhalten der Menschen positiv beeinflusst	Sauberkeit im Stadtgebiet; wilde Müllkippen im Stadtgebiet	
3.1	6	60	Ordnungsrechtliche Sanktionierungen	Einleitung von Bußgeldverfahren (Anhörungen nach § 55 OWiG), Durchführung von Verwaltungsverfahren (Anhörungen nach § 28 VwVfG NRW), Erlass von Ordnungsverfügungen	Bürger*innen für die Problematik unerlaubter Abfallbeseitigungen sensibilisieren und den umweltbewussten Umgang mit Abfällen forcieren	Sauberkeit im Stadtgebiet; wilde Müllkippen im Stadtgebiet	
3.1	7	66	Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes (durch die EDG)	Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes (durch die EDG) auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen nach Maßgabe der Straßenreinigungssatzung	Sicherstellung der Verkehrssicherheit, Sauberkeit der öffentlichen Flächen und Erhalt der Aufenthaltsqualität	Sauberkeit im Stadtgebiet	

Maßnahmen - Sicherheit und Ordnung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
3.2	3	32	Ordnungspartnerschaften zwischen Ordnungsamt und Polizei	<p>Stadtweite Doppelstreifen des Streifendienstpersonals des Ordnungsamtes bzw. gemeinsame, ordnungspartnerschaftliche Streifen mit der Polizei; darüber hinaus gemeinsame behördenübergreifende Sonder- und Schwerpunkteinsätze, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - zur Bekämpfung organisierter Kriminalität - zur Überwachung von Glasverbotszonen - zur Stärkung Sicherer Gastronomien (gemeinsames "Projekt SiGa") - zur Erhöhung der Sicherheit in Bussen und Bahnen (gemeinsames Projekt mit Polizei und DSW21 "SIBB") - zur Bekämpfung des Rechtsextremismus (verabredetes Vorgehen bei sog. "Spukies" und Schmierereien von Rechtsextremisten, verstärkte Präsenz in Dorstfeld etc.) - bei gemeinschaftsschädlichen Verhaltensweisen: (BtM-Szene, Tuner-/Raser-/Poser-Szene etc.) - aktuell: zur Überwachung der infektionsrechtlichen Bestimmung - gemeinsamer Betrieb der bürgeroffene "Citywache" (seit 2011) durch Ordnungsamt und Polizei 	<p>Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bevölkerung durch erkennbare Präsenz der Ordnungspartner; Steigerung der objektiven Sicherheitslage (Reduzierung der Ordnungsstörungen /-widrigkeiten sowie der Kriminalitätszahlen)</p>	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	
3.2	3	32	Kontrollen im Rahmen der Lebensmittelüberwachung	<p>Betriebskontrollen in Lebensmittelbetrieben jeglicher Art und ggf. Erlass notwendiger Maßnahmen, die von Belehrungen bis hin zur Schließung der Betriebsstätte reichen können</p>	<p>Durch Hygienekontrollen werden Mängel in den Betriebsstätten aufgedeckt und somit die Sicherheit der Verbraucher*innen im Stadtgebiet (Einwohner*innen und Gäste) gesteigert.</p>	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	

Maßnahmen - Sicherheit und Ordnung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
3.2	3	32	Kontrollen im Rahmen der Tiergesundheit	Kontrolle privater und gewerblicher Tierhaltungen in substantiierten Verdachts- und Beschwerdefällen; gewerbliche Tierhaltungen werden generell auf Einhaltung tiergesundheitsrechtlicher Vorschriften überprüft und notwendige Anordnungen getroffen	Durch die veterinärmedizinischen Überprüfungen werden Verstöße gegen tierschutz- oder tierseuchenrechtliche Vorgaben festgestellt und durch die notwendigen Maßnahmen wird Abhilfe geschaffen.	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	
3.2	3	32	Überwachung des fließenden Verkehrs	Überwachung des fließenden Verkehrs durch stationäre und mobile Geschwindigkeitsmesseinrichtungen	Durch vermehrte Geschwindigkeitseinhaltung sollen Unfälle minimiert und darüber hinaus Geräuschbeeinträchtigungen für Anwohner*innen gesenkt werden.	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	
3.2	3	32	Überwachung des ruhenden Verkehrs	Feststellung der nicht sachgerechten Benutzung der Straßen und sonstigen öffentlichen Wegeflächen und ggf. Ahndung dieser; bei gegenwärtigen Gefahren für die öffentliche Sicherheit sind auch Abschleppmaßnahmen unausweichlich (Die Mehrzahl der Maßnahmen betrifft widerrechtlich geparkte Fahrzeuge auf Sonderparkplätzen für Schwerbehinderte, in oder vor Feuerwehruzufahrten, in Fußgängerzonen, in verkehrsberuhigten Bereichen, auf Radwegen oder Sperrflächen sowie aus den 5-Meter-Bereichen von Kreuzungen oder Einmündungen von Straßen.)	Besonderer Schutz der "schwächeren" Verkehrsteilnehmer*innen (Hierzu zählen Fußgänger*innen, Kinder, ältere Menschen oder Menschen mit Behinderungen sowie Radfahrer*innen, die sich im öffentlichen Verkehrsraum, insbesondere in den Fußgängerzonen und den übrigen fußläufigen Verkehrsflächen oder auf Radwegen, aufhalten. Fußgängerzonen, Gehwege und Fußgängerüberwege, Radwege sowie Straßenquerungen und Behindertenparkplätze gehören daher zu den Überwachungsschwerpunkten der Verkehrsüberwachung. Ein besonderes Augenmerk gilt auch den Feuerwehruzufahrten und Rettungswegen, da deren Zuparken Leben und Gesundheit der Anwohner*innen im Einsatzfall der Rettungsdienste bedrohen.)	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	

Maßnahmen - Sicherheit und Ordnung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
3.2	3	32	Maßnahmen der Gewerbeüberwachung	Überprüfung von Gewerbebetrieben auf rechtskonforme Betriebsführung durch das Ordnungsamt (z.B. Gaststätten, Spielhallen, Bewachungsunternehmen, Bewachungspersonal, Bordelle)	Durch die Überwachung der Gewerbebetriebe wird die Allgemeinheit vor den Gefahren einer rechtswidrigen Gewerbeausübung geschützt.	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet	
3.2	3	37	Brandschutzbedarfsplan	Akute (nicht polizeiliche) Gefahrenabwehr, Löschen von Bränden und Beseitigung von anderen Gefahrenzuständen	Minimierung der Auswirkungen von Bränden und anderen Unglücksfällen	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet; Einsätze Feuerwehr innerhalb der festgesetzten Eintreffzeit; durchschnittliche Eintreffzeit des ersten Helfefahrzeuges am Einsatzort	
3.2	3	37	Rettungsdienstbedarfsplan	Notfallrettung und Krankentransport	Rettung von Leben und Erhalt von Gesundheit	Sicherheitsempfinden im Stadtgebiet; Einsätze Rettungsdienst innerhalb der festgesetzten Eintreffzeit; durchschnittliche Eintreffzeit des ersten Helfefahrzeuges am Einsatzort	

Maßnahmen - Sicherheit und Ordnung

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
3.3	4	51	Bereitstellung von Angeboten des Respekt-Büros	<p>Das Respekt-Büro ist eine Anlaufstelle für junge Menschen, die für sich und andere aktiv werden wollen.</p> <p>Gemeinsam werden Initiativen und Kampagnen zur Stärkung von Toleranz, Zivilcourage und interkultureller Kompetenz sowie zur Bekämpfung von Rechtsextremismus entworfen und durchgeführt.</p> <p>Die hierfür benötigten Kompetenzen werden gemeinsam in Workshops, Trainings und Projekten entwickelt und in Aktionen für ein weltoffenes und tolerantes Dortmund umgesetzt.</p> <p>Das Respekt-Büro ist eine Einrichtung für Demokratieförderung und interkulturelle Kompetenz, dessen Angebote sich an junge Menschen ab 14 Jahren, Eltern, Fachleute und Multiplikatoren sowie Schulklassen und Gruppen aus Einrichtungen der Jugendhilfe richten.</p>	<p>Vermittlung und Erleben demokratischer Werte; Ablehnung jedweder Form von Extremismus und Demokratiefeindlichkeit; interkulturelle Kompetenzentwicklung</p>	<p>Projekte des Respekt-Büros zur Demokratieerziehung</p>	
3.3	1	1	Unterstützung des Projekts "Exit"	<p>Das Projekt besteht aus der Opferberatung "backup" und der Aussteigerberatung "comeback".</p>	<p>Allen Ausstiegswilligen aus der rechtsextremen Szene soll eine Stelle zur Beratung und Begleitung angeboten werden.</p> <p>Angehörigen von Ausstiegswilligen und pädagogischen Fachkräften soll eine fachkundige Beratung zur Verfügung stehen.</p> <p>Die Zahl der Aussteiger*innen aus der rechtsextremen Szene soll auf dem gleichen hohen Niveau gehalten werden.</p> <p>Den Betroffenen wird im Zusammenhang mit der Bewältigung der Folgen der primären Viktimisierung und der Verhinderung der sekundären Viktimisierung Hilfe angeboten.</p>	<p>Beratung von Opfern rechtsextremistischer Gewalt</p>	

Maßnahmen - Soziales

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
4.1	5	59	Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt	Die Vermittlung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten mit Einkommen aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, welches ein unabhängiges Leben der Bedarfsgemeinschaft von Sozialleistungen des SGB II ermöglicht.	Die Bedarfsgemeinschaft erwirtschaftet ein Gesamteinkommen, das unabhängig von Sozialleistungen des SGB II macht (-> somit auch keine kommunal zu finanzierenden Kosten der Unterkunft und Heizung und/oder Beihilfen).	Anteil bedarfsdeckender Integrationen an allen Integrationen	Die Kennzahl "Anteil bedarfsdeckender Integrationen an allen Integrationen" wurde zum Wirkungsmonitor 2021 neu aufgenommen. Die Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt wurde als adäquate Maßnahme zur Abbildung identifiziert und ebenfalls neu aufgenommen.
4.1	5	59	Vermittlung in den 2. Arbeitsmarkt	Die Vermittlung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in den 2. Arbeitsmarkt mit Einkommen aus unselbstständiger Tätigkeit zzgl. einer möglichen Förderung aus dem Eingliederungsbudget, welches ein unabhängiges Leben der Bedarfsgemeinschaft von Sozialleistungen des SGB II ermöglicht.	Die Bedarfsgemeinschaft erwirtschaftet ein Gesamteinkommen, das unabhängig von Sozialleistungen des SGB II macht (-> somit auch keine kommunal zu finanzierenden Kosten der Unterkunft und Heizung und/oder Beihilfen). Hierzu erhält der/die Arbeitgeber*in zeitweise eine Förderung des Bruttoentgelts von bis zu 100% je Instrument.	Anteil bedarfsdeckender Integrationen an allen Integrationen	Die Kennzahl "Anteil bedarfsdeckender Integrationen an allen Integrationen" wurde zum Wirkungsmonitor 2021 neu aufgenommen. Die Vermittlung in den 2. Arbeitsmarkt wurde als adäquate Maßnahme zur Abbildung identifiziert und ebenfalls neu aufgenommen.
4.2	5	50	Hilfen zum Wohnraumerhalt / bei Versorgungssperren	Gewährung von Hilfen nach dem SGB XII und Maßnahmen nach dem OBG zum Wohnraumerhalt bzw. Hilfen in vergleichbaren Notlagen bei abgesperrter Energiezufuhr	Erhalt und Erlangung einer Wohnung bei Räumungsklagen und bei Zwangsräumungen; Vermeidung der Unterbringung in kommunal finanziertem Wohnraum; Wiederherstellung der Energieversorgung (Strom, Heizung, Wasser)	Armutsgefährdungsquote	
4.2	5	50	Leistungen an Flüchtlinge	Gewährung von materiellen Hilfen für zugewiesene ausländische Flüchtlinge (ohne Erstaufnahmeeinrichtung) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)	Sicherung des Lebensunterhaltes (Existenzminimums) für Flüchtlinge	Armutsgefährdungsquote	
4.2	5	50	Ausbildungsförderung Schüler*innen	Gewährung von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) für Schüler*innen (außerhalb einer Hochschule oder Universität)	Sicherung des Lebensunterhaltes bei der Ausbildung von Schüler*innen	Armutsgefährdungsquote	

Maßnahmen - Soziales

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
4.2	5	50	Hilfe zum Lebensunterhalt	Gewährung von Transferleistungen nach Kapitel III SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt) innerhalb und außerhalb von Einrichtungen	Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes	Armutsgefährdungsquote	
4.2	5	50	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Gewährung von Transferleistungen nach Kapitel IV SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) innerhalb und außerhalb von Einrichtungen	Sicherung des notwendigen Grundbedarfs (Lebensunterhaltes)	Altersarmut	
4.3	5	50	Pflegefachberatung in städtischen Seniorenbüros	Pflegefachberatung in den städtischen Seniorenbüros mit Schnittstelle Pflegestützpunkte der Pflegekassen, häusliche Beratung und Vernetzung von Leistungserbringern in der Pflege	Vermeidung oder Herauszögerung von stationärer Pflege; Erhalt der selbstständigen Lebensführung; Sicherstellung einer trägerunabhängigen Pflegefachberatung	Häusliche Versorgungsquote	
4.3	5	50	Behindertenfahrdienst der Stadt Dortmund	Außergewöhnlich schwer gehbehinderte Menschen können den Fahrdienst zu sehr günstigen Konditionen in Anspruch nehmen. Es gibt alters- und einkommensabhängige Freifahrtenkontingente.	Mit der Maßnahme sollen Menschen mit schweren körperlichen Handicaps in der selbstständigen Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft unterstützt werden.	Häusliche Versorgungsquote	
4.3	5	50	Fallmanagement	Auf ambulante bzw. häusliche Versorgung zugeschnittenes Fallmanagement für sozialhilfebedürftige und pflegebedürftige bzw. behinderte Menschen	Die erforderlichen Maßnahmen bzw. Hilfspakete nach dem SGB XII sollen den behinderten oder pflegebedürftigen Menschen möglichst lange ein Leben in gewohnter Umgebung und außerhalb einer stationären Einrichtung ermöglichen.	Häusliche Versorgungsquote	

Maßnahmen - Umwelt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
5.1	7	65	Energetische Optimierung des städteigenen Immobilienbestandes	Energetische Optimierung des städteigenen Immobilienbestandes, z.B. durch bauphysikalische Beratung und Entwicklung von Wärmeversorgungskonzepten bei Neubauten und Bestandsgebäuden sowie kontinuierliches Verbrauchscontrolling	Reduzierung des spezifischen Verbrauchs	Stromverbrauch Stadtverwaltung; Wärmeverbrauchs menge Stadtverwaltung	Laufende Umsetzung bei allen Baumaßnahmen
5.1	6	60	Abwärme aus Abwasser	Es handelt sich um die Substitution der Wärme aus fossilen Brennstoffen durch Wärme aus dem Abwasser. Das Seniorenheim Westholz befindet sich in ca. 100 m Entfernung des geplanten Abwasserkanals, der im Zuge des geplanten Umbaus des Entwässerungssystems am Knoten Scharnhorst neu verlegt wird („Abwasserkanal Kirchderner Graben“). Der Einbau eines Wärmetauschers in den Kanal zum Zwecke der Abwasserwärmenutzung ist mit geringem zusätzlichen Tiefbauaufwand realisierbar.	Beitrag zum Klimaschutz durch Senkung des CO ₂ -Ausstoßes und Beitrag zum Gewässerschutz durch Absenken der Einleittemperatur des gereinigten Abwassers in die Gewässer; das Projekt liefert wichtige Erkenntnisse für weitere Vorhaben zur Abwasserwärmenutzung	CO ₂ -Bilanz; Anteil regenerativ erzeugter Energie	Die Aquathermieanlage wurde 2018 fertiggestellt und ist in Betrieb. Zurzeit werden zusammen mit BETREM und der DEW21 drei konkrete Standorte für Folgeprojekte geprüft, was sich zeitlich verzögert. Im Rahmen der Dekarbonisierungsbemühungen im Wärmesektor soll das Thema in 2022 verstärkt behandelt werden.
5.1	6	60	Dienstleistungszentrum Energieeffizienz und Klimaschutz (dlze)	Das dlze ist eine zentrale Anlaufstelle der Stadt Dortmund bei Fragen zur Gebäudemodernisierung, zukunftsweisenden Neubauten und Energieeffizienz im Alltag. Neben einer kostenfreien und persönlichen Beratung werden Informationen und Veranstaltungen zu diesen Themenbereichen angeboten.	Einbindung der Dortmunder Zivilgesellschaft; energetische Sanierung von Immobilien, bewusster Energieeinsatz im privaten Bereich	CO ₂ -Bilanz; Anteil regenerativ erzeugter Energie	Das dlze ist als Daueraufgabe verstetigt. Um der energiepreisbedingten, gesteigerten Nachfrage zu begegnen und die stadtpolitisch beschlossenen Zusatzaufgaben zu bewältigen, wird das dlze personell aufgestockt.
5.1	6	60	Klimaschutzfonds "Klima ist Heimspiel"	Einmaliges Förderprogramm in Höhe von 11.000 € für 2018, gespeist aus Preisgeldern des Wettbewerbs "Klimaaktive Kommune"; gefördert wurden Initiativen und bürgerschaftliche Projekte zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung	Unterstützung der Dortmunder Stadtgesellschaft bei ihrem Engagement für den Klimaschutz	CO ₂ -Bilanz	Der Fonds wird weitergeführt, solange er über Finanzmittel verfügt. Im Rahmen des Handlungsprogramms "Klima-Luft 2030" wird der Klimaschutzfonds eine fortlaufend wichtige Rolle spielen.

Maßnahmen - Umwelt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
5.1	6	60	Innovation Business Park – zukunftsfähige Weiterentwicklung des Gewerbe- und Industriegebiets Dorstfeld-West	Nachhaltige und energieeffiziente Weiterentwicklung eines Bestandsgewerbegebiets unter Berücksichtigung von städtebaulichen, sozialen und ökonomischen Aspekten; Forschungsprojekt zur zukunftsfähigen Ertüchtigung von Bestandsgewerbegebieten	Sicherung und Aufwertung des Gewerbebestands; Energieeffizienz im Sektor Industrie und Gewerbe; Übertragung der Erkenntnisse auf weitere Gewerbegebiete	CO ² -Bilanz; Anteil regenerativ erzeugter Energie	<p>Das Projekt konnte in Dorstfeld-West verstetigt werden.</p> <p>Das Projekt KLIMA.PROFIT ist in 2021 erfolgreich ausgelaufen.</p> <p>Ein Übertragungskonzept über alle Maßnahmen und Projekte wurde mit der TU Dortmund an drei Gewerbebeständen in Dortmund erfolgreich erprobt. Mit dem Beschluss des Handlungsprogramms "Klima-Luft 2030" wurde die Verwaltung mit deren Umsetzung beauftragt.</p> <p>Das Gebietsmanagement in Dorstfeld-West hat sich selbst die Aufgabe gesetzt, klimaneutral zu werden. Unterstützungen wurden dem Gebietsmanagement vom Umweltamt signalisiert.</p>
5.1	6	60	KomStadt 5 - Green-IT in der Stadtverwaltung	Die Verwaltung der Stadt Dortmund setzt zur Bewältigung der täglichen Aufgaben an mehr als 70% aller Arbeitsplätze IT ein. Das entspricht rund 6.600 PC-Arbeitsplätzen mit zugehöriger IT-Infrastruktur und Rechenzentren. Damit avanciert die Kommunikationstechnologie zu einem der Hauptverbraucher von Strom. Die Ansprüche an die Leistungsfähigkeit der IT wächst von Jahr zu Jahr durch stetig wachsende Datenmengen. Gleichzeitig birgt die steigende Energieeffizienz der IT ein hohes Potenzial für Energieeinsparung. Im Jahr 2014 hat das Dortmunder Systemhaus in Kooperation mit dem Umweltamt ein Klimaschutzteilkonzept aufstellen lassen. Die Maßnahmen aus dem Konzept werden im Sinne eines Managementsystems umgesetzt.	Mit dem Klimaschutzteilkonzept wurden erhebliche Energieeinsparpotenziale in den Bereichen Büroumgebung (PC-Arbeitsplätze, Drucker, Scanner usw.), dezentrale Technikräume in den Verwaltungsgebäuden und im Rechenzentrum identifiziert. Die CO ² -Emissionen betragen im Basisjahr des Gutachtens 2012 rd. 4.600 t/a. Mit der Umsetzung aller empfohlenen Maßnahmen können jährlich etwa die Hälfte aller Emissionen vermieden werden (2.331 t/a). Mit den ersten Maßnahmen wurde bereits in 2013 begonnen. Hierzu zählt beispielsweise der Umzug des Rechenzentrums und die damit verbundene Servervirtualisierung.	Stromverbrauch Stadtverwaltung; Wärmeverbrauchsmenge Stadtverwaltung	Die Verfolgung und Umsetzung des Projektes erfolgt durch das Dortmunder Systemhaus (dosys) Abteilung 10/A2-Team2.

Maßnahmen - Umwelt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
5.1	6	60	Verbesserung der Kinder- und Jugendmobilität für Dortmund („So läuft das“)	Die Maßnahmen "Mobi - Schulisches Mobilitätsmanagement" und "Autofreie Schule" aus dem Handlungsprogramm Klimaschutz 2020 haben das Ziel einer sofortigen Minderung der CO ² -Emissionen durch die Substitution des Hol- und Bringverkehrs mit dem Auto und einer perspektivischen Minderung durch eine nachhaltige Mobilitätsbildung. Mit der Aufstellung des Konzeptes zur Förderung der Kinder- und Jugendmobilität „So läuft das“ werden beide Maßnahmen gleichzeitig umgesetzt. Das „So läuft das“-Konzept fördert durch drei innovative Elemente der Mobilitätsbildung die selbstbestimmte, sichere und nachhaltige Mobilität von Kindern und Jugendlichen.	Vor allem werden mit dem Konzept die Selbstbestimmtheit, die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen gefördert. Sollte der Hol- und Bringverkehr in den Modellstadtteilen im erwarteten Maße reduziert werden können, werden hier ca. 40.000 Pkw-Kilometer bzw. ca. 6.000 kg CO ² -Emissionen vermieden. Diese Erfolge werden auf andere Stadtteile übertragen.	CO ² -Bilanz	Die Fortführung und Betreuung des Projektes erfolgen durch das Amt für Stadterneuerung.
5.1	6	60	Maßnahmenbündel "Photovoltaikausbau in Dortmund"	Das Potenzial technisch geeigneter Dachflächen für die Photovoltaik-Nutzung ist in Dortmund zu 97% ungenutzt. Mit verschiedenen Maßnahmen soll der Ausbau vorangetrieben werden. Hierzu zählen die umfassende Teilnahme an der Kampagne "Solarmetropole Ruhr", der Kampagne der Bezirksregierung Arnsberg BRAVOUR (inkl. Fokus auf Gewerbedächer), die Teilnahme am städteweiten "Wattbewerb", die Etablierung der Kleingerät-Photovoltaik (Balkonkraftwerk/Steckersolar) sowie der Ausbau der solaren Kapazität auf städtischen Dächern. Aufgrund der großen Überschneidungen der Themen sollte eine Betrachtung als Maßnahmenbündel erfolgen.	Neben der regionalen Wertschöpfung (Investition verbleibt zu großem Anteil in der Region, eingesparte Stromkosten, Einspeisevergütung) erhöht sich der Anteil regenerativer Energien im Stadtgebiet. Zudem verbessert sich die städtische Treibhausgasbilanz (durch verringerten Strombezug aus dem Netz).	CO ² -Bilanz; Anteil regenerativ erzeugter Energie	Das Thema wird durch verschiedene Ratsbeschlüsse weiter ausgebaut. Unter anderem werden ab 2022 verstärkt Gewerbetreibende fokussiert und auch die Integrierung von Freiflächen-Photovoltaik wird geprüft.
5.2	6	60	Einsatz von Tieren in der Landschaftspflege	Beweidung städtischer Flächen (z.B. Naturschutzgebiete) durch Schafe und Ziegen	Bestandspflege und -entwicklung	Anteil der naturnah entwickelten und bewirtschafteten Liegenschaften	
5.2	6	60	Entwicklung von Strukturelementen in der Landschaft	Pflanzen von Bäumen und Sträuchern auf städtischen Flächen (z.B. Feldgehölze, Streuobstwiesen)	Bestandspflege und -entwicklung	Anteil der naturnah entwickelten und bewirtschafteten Liegenschaften	

Maßnahmen - Umwelt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
5.3	6	60	Umsetzung der Maßnahmen aus dem Lärmaktionsplan der Stadt Dortmund	<p>Beispielhafte Maßnahmen aus dem Lärmaktionsplan:</p> <p>Verwendung lärmindernder Asphaltmischungen Bei kommenden Fahrbahnsanierungen und insbesondere an Straßen mit hohen Lärmbelastungen erfolgt grundsätzlich die Sanierung der Fahrbahnoberflächen mit lärmindernden Asphalten, soweit dies akustisch sinnvoll und technisch machbar ist.</p> <p>Anschaffung lärmarmen Fahrzeuge Bei Neuanschaffung von Fahrzeugen für den Fuhrpark der Stadt Dortmund bzw. der stadteigenen Betriebe sollen lärmarme Fahrzeuge und Reifen bevorzugt werden. Soweit diese für den erforderlichen Zweck verfügbar sind, sollen elektromobile Fahrzeuge angeschafft werden.</p> <p>Prüfung und Anordnung von Tempo 30 Die straßenverkehrsrechtliche Anordnung von Tempo 30 wird an Belastungsschwerpunkten im Einzelfall weiterhin überprüft.</p> <p>Beirat zur Lärminderung Der Beirat diskutiert Maßnahmen aus dem Lärmaktionsplan, entwickelt diese weiter und gibt der Politik / der Verwaltung mit seiner Empfehlung eine Entscheidungshilfe zum politischen Beschluss und damit zur Umsetzung bestimmter Maßnahmen.</p>	Reduzierung des Umgebungslärms (Straßenverkehr, Schienenverkehr)	Überschreitung der Lärmschwellen	
5.3	6	60	Fortführung der Umsetzung von lokalen Maßnahmen aus dem Luftreinhalteplan Ruhrgebiet 2011 Teilplan Ost	<p>Beispielhafte Maßnahmen aus dem Luftreinhalteplan:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umweltzone grün - Durchfahrtsverbot für KFZ > 2,8 t in der Brackeler Straße und Kontrolle durch eine automatische Überwachungsanlage - kontinuierliche Verjüngung der städtischen Fahrzeugflotte und der Fahrzeugflotte der städtischen Töchter unter Berücksichtigung abgasarmer und schadstoffarmer Fahrzeugtechnik - Förderung des nicht-motorisierten Verkehrs sowie des Fußgängerverkehrs - Förderung des Radverkehrs 	Reduzierung der Luftschadstoffbelastung (Stickoxide/Feinstaub), Einhaltung der Grenzwerte der 39. BImSchV	Jahresmittelwert der NO ² -Belastung der am höchsten belasteten Messstation; Jahresmittelwert der NO ² -Belastungen von neun repräsentativen Messstationen	

Maßnahmen - Umwelt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
5.3	6	60	Gewässerrenaturierung	Die Wiederherstellung naturnaher Wasserläufe aus dem offenen Abwassersystem der Emscher und der Körne für den Strukturwandel in Dortmund und des gesamten Ruhrgebietes nimmt einen sehr hohen Stellenwert ein. Hinzu kommt die naturnahe Umgestaltung zahlreicher städtischer Gewässerabschnitte in den Oberläufen zur Sicherstellung des ökologischen Wiederbesiedlungspotenzials für weiterhin stark durch die Sielungsentwässerung beanspruchte Unterläufe.	Der Stellenwert wird durch eine Aufwertung des Landschaftsbildes, eine wesentliche Verbesserung des Erholungswertes für die Bevölkerung, die Schaffung eines durchgängigen Biotopverbundes sowie die Reduzierung der Geruchsemissionen aus den offenen Schmutzwasservorflutern dokumentiert.	Renaturierte Wasserflächen	
5.3	6	61	Radverkehrsförderung	Nach Beschluss des Rates über den Masterplan Mobilität 2004 soll der Radverkehr intensiv und auf allen Ebenen gefördert werden. Dazu gehört vor allem <ul style="list-style-type: none"> • der Ausbau und Lückenschluss des Radverkehrsnetzes, • die Verbesserung der Services für den Radverkehr durch die Errichtung von Fahrradabstellanlagen in der Innenstadt, den Stadtbezirkszentren, am Hauptbahnhof und den S-Bahn- und Stadtbahnstationen sowie • die Verbesserung des Fahrradklimas in der Stadt durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und Marketing für das Fahrrad. 	Ausbau und Lückenschluss des Radverkehrsnetzes; Verbesserung der Services für den Radverkehr durch die Errichtung von Fahrradabstellanlagen in der Innenstadt, den Stadtbezirkszentren, am Hauptbahnhof und den S-Bahn- und Stadtbahnstationen; Verbesserung des Fahrradklimas in der Stadt durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und Marketing für das Fahrrad	Modal Split-Entwicklung	
5.3	6	61	ÖPNV-Förderung	Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) wird durch die Stadt Dortmund als Aufgabenträgerin in vielfältiger Weise gefördert.	Ziel ist es, die große Attraktivität des ÖPNV in Dortmund zu erhalten und im Rahmen der finanziellen Spielräume auszubauen. Maßnahmenvorschläge liefert hierzu der im Mai 2014 vom Rat beschlossene Nahverkehrsplan Dortmund 2014.	Modal Split-Entwicklung	

Maßnahmen - Lebensqualität in der Stadt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
6.1	6	64	Wohnungsbauförderung	Förderung des Neubaus von Wohnungen sowie der Modernisierung von Bestandswohneinheiten; Durchführung und Begleitung von Quartiersmaßnahmen mit Fördermitteln des Landes NRW	Erhöhung der Anzahl attraktiver und preiswerter Wohnungen in Dortmund	Wohnattraktivität	
6.2	2	41	Kulturbüro	Betrieb des Kulturbüros; Moderation und Dienstleistungen für Kulturprojekte und kulturelle Initiativen; Kooperation mit über 100 örtlichen und überregionalen Kultureinrichtungen, Verbänden, Vereinen, der Staatskanzlei NRW, Landes- und Regionalorganisationen sowie freien Kulturinitiativen und Künstler*innen zur Entwicklung von Veranstaltungs- und Förderprogrammen	Entwicklung von Handlungskonzepten und Richtlinien im Hinblick auf kulturpolitische und gesellschaftliche Entwicklungen; Förderung der freien Kulturszene	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten; Kulturförderung durch das Kulturbüro Dortmund	
6.2	2	41	Bibliotheken	Betrieb von Bibliotheken; Bereitstellung von Medien und Informationen vielfältigster Art	Bibliotheken als Dienstleistungseinrichtung ermöglichen allen Bürger*innen gleichen Zugang zu Informationen zur individuellen Bildung und Freizeitgestaltung; Unterstützung der schulischen sowie beruflichen Aus- und Weiterbildung und der Leseförderung von Kindern und Jugendlichen; breites Angebot von Unterhaltungsmedien trägt zur Freizeitgestaltung bei	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	2	41	Museen	Betrieb von Museen zu unterschiedlichen Themenfeldern (hauptsächlich: Museum für Kunst- und Kulturgeschichte, Museum für Naturkunde, Museum Ostwall im U)	Fachgerechte und dauerhafte Aufbewahrung und Zugänglichmachung von Gegenständen zu bestimmten Themen durch Dauer- und Wechsausstellungen; Aufbewahrung und Ausstellung von Zeugnissen der Menschheit zum Ablauf der historischen, technischen, soziokulturellen, physischen, psychischen und philosophischen sowie künstlerischen Entwicklung	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	

Maßnahmen - Lebensqualität in der Stadt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
6.2	2	41	Musikschule	Angebot eines breit gefächerten Unterrichtsangebotes für Musikinstrumente und Gesang	Förderung der individuellen Fähigkeiten und Interessen der Schüler*innen in allen musikalischen Bereichen und Stilen; durch qualifizierten Unterricht wird die Freude am Musizieren, Ausdauer, Motivation, Konzentrationsfähigkeit und das Selbstvertrauen gestärkt; im gemeinsamen Musizieren wird Verantwortungsbewusstsein sowie soziales Verhalten geweckt und gefördert; Förderung der Weiterentwicklung von musikalischen und sozialen Kompetenzen der Lehrkräfte	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	2	41	Dietrich-Keuning-Haus	Bereitstellung eines Kultur-, Begegnungs- und Veranstaltungszentrums	Integration von Gruppen mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund sowie Förderung und Unterstützung von im Stadtteil ansässigen Vereinen, Institutionen und Bürger*innen	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	2	41	Volkshochschule	Betrieb einer Einrichtung zur Weiterbildung der Bevölkerung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW	Vermittlung von arbeits- und lebensweltbezogener Weiterbildung auf Grundlage von weltanschaulicher Neutralität und individuellen Zugängen; nachträglicher Erwerb von Schulabschlüssen; Drittmittelprojekte sowie private und kommunale Auftragsmaßnahmen	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	2	41	Stadtarchiv	Betrieb des Archivs der Stadt Dortmund nach dem Archivgesetz NRW	Sicherstellung der Rechtskontinuität der Stadt Dortmund durch die Schriftgutübernahme; zum gesetzlichen Auftrag gehört auch, schriftliche Dokumente, Fotos, Bilder und Produkte moderner Medien zu sichern, zu bewahren, zu erschließen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, um sie als wesentlichen Bestandteil städtischen Kulturguts für die Nachwelt in aufbereiteter Form anbieten zu können	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	

Maßnahmen - Lebensqualität in der Stadt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
6.2	2	41	Mahn- und Gedenkstätte Steinwache	Die Gedenkstätte Steinwache befindet sich im alten Dortmunder Polizeigefängnis, in dem während des Nationalsozialismus mehr als 66.000 Menschen festgehalten und vielfach vor allem durch die Gestapo misshandelt wurden. Neben der ständigen Ausstellung "Widerstand und Verfolgung in Dortmund 1933-1945" werden regelmäßig Sonderausstellungen gezeigt und Abendvorträge angeboten. Vor allem mit Schulklassen aus der gesamten Region werden unterschiedliche Seminarformate durchgeführt. Forschungsarbeiten zum Nationalsozialismus sowie dessen Vor- und Nachgeschichte in Stadt und Region werden unterstützt und auch selbst durchgeführt. Die zentralen Gedenkveranstaltungen werden inhaltlich und organisatorisch mitgestaltet.	Vermittlung lokaler und regionaler NS-Geschichte; Diskussion von Gegenwartsbezügen; Gestalten der städtischen Erinnerungskultur	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	2	41	Dortmunder U	Bereitstellung eines Zentrums für Kunst und Kreativität	Integration von Museumsaufgaben und Medienkunst mit Forschungs- und Vermittlungsanstrengungen zu den Themen digitaler Film, Informationstechnologien, Architektur, Stadtplanung, Design, Musik und TV	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	2	41	Musikfestival KLANGVOKAL	Durchführung eines stadtweiten Vokalmusikfestivals	Das Musikfestival KLANGVOKAL vereint das gesamte Spektrum vokaler Ausdrucksmöglichkeiten in einem Festival, fördert den künstlerischen Dialog zwischen unterschiedlichen Genres und führt vielfältige Publikumsinteressen zusammen.	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	Das Institut für Vokalmusik, bestehend aus dem Vokalmusikzentrum NRW und dem KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund, wurde zum 01.09.2019 unter dem Management des KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund gegründet. Das Ziel des Instituts besteht in der Vernetzung bestehender, im Vokalmusikbereich aktiver Einrichtungen Dortmunds und ganz NRW sowie in der Entwicklung neuer Aktivitäten im Vokalmusiksegment. Das internationale KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund präsentiert jedes Jahr die Vielfalt der Vokalmusik an verschiedenen Orten in der Stadt.

Maßnahmen - Lebensqualität in der Stadt

Ziel	Dez	FB	Maßnahme	Beschreibung	Wirkung	Beeinflusste Kennzahl	Kommentar / Ergänzung
6.2	2	42	Theater Dortmund	Betrieb eines 6-Sparten-Hauses	Vermittlung kultureller Werte durch aktuelles und zeitgeschichtliches Repertoire	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	5	52	Sport	Betrieb, Unterhaltung und Entwicklung von Sportstätten sowie Sportförderung	Der Breiten-, Leistungs- und Spitzensport der Sportfachverbände, Sportvereine und der Schulen sowie die sportliche Betätigung aller nicht-vereinsgebundenen Bürger*innen werden von der Stadt Dortmund unterstützt und gefördert. Werte wie Fairness, Teamfähigkeit, Selbstvertrauen, Toleranz, Kreativität und Hilfsbereitschaft sollen vermittelt werden. Darüber hinaus soll der Sport einen wichtigen Beitrag zur Integration unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen leisten.	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	5	52	Zoo	Betrieb, Unterhaltung und Entwicklung des zoologischen Gartens Dortmund	Haltung, Zucht und Präsentation von Tieren zum Zweck des Artenschutzes, der Arterhaltung und der naturkundlichen Bildung	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.2	5	52	Parkanlagen	Betrieb, Unterhaltung und Entwicklung der Parkanlagen Westfalenpark und Botanischer Garten Rombergpark sowie Durchführung von Veranstaltungen	Erholung, Unterhaltung und naturkundliche Bildung der Bürger*innen	Zufriedenheit mit den Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten	
6.3	1	1	Finanzielle Förderung des "Vereins zur Förderung der freiwilligen Tätigkeit in Dortmund e.V."	Zu verschiedenen Themenbereichen aus dem Bereich der freiwilligen ehrenamtlich Tätigkeit werden vom "Verein zur Förderung der freiwilligen Tätigkeit in Dortmund e.V." Sonderveranstaltungen durchgeführt. Diese werden öffentlichkeitswirksam aufbereitet und durch gezielte Medieninformationen unterstützt. Durch den Förderfonds wird das ehrenamtliche Engagement in Dortmund strukturell gestärkt und ausgebaut.	Der Bekanntheitsgrad der Arbeit des "Vereins zur Förderung der freiwilligen Tätigkeit in Dortmund e.V." wird erhöht. Es wird erwartet, dass hierdurch die Bereitschaft in der Bevölkerung zur Übernahme freiwilliger Tätigkeiten ebenfalls erhöht wird.	Veränderung der Anzahl der bei der Freiwilligenagentur gemeldeten Personen	

Bürger*innenbefragung

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten

Frage/Thema	2017	2018	2019	2020	2021	Differenz 2020-2021
01 - Lebensqualität in Dortmund	3,10	3,12	3,17	3,07	3,16	0,09
02 - Lebensqualität in meinem Wohnviertel	2,79	2,76	2,74	2,72	2,73	0,01
03 - Gesamturteil Sauberkeit	3,27	3,36	3,36	3,29	3,41	0,12
04 - Sauberkeit in der City	3,06	3,18	3,22	3,20	3,31	0,11
05 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,94	3,00	2,94	2,98	2,96	-0,02
06 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,31	3,36	3,37	3,31	3,42	0,11
07 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,27	3,30	3,25	3,17	3,24	0,07
08 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,98	4,03	4,08	4,03	4,03	0,00
09 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,62	3,61	3,60	3,42	3,42	0,00
10 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,38	4,45	4,47	4,42	4,33	-0,09
11 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,50	4,57	4,58	4,60	4,53	-0,07
12 - Gesamturteil Sicherheit	3,11	3,15	3,07	3,06	3,09	0,03
13 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,75	2,82	2,71	2,69	2,76	0,07
14 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,89	3,89	3,92	3,94	3,99	0,05
15 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,39	2,37	2,29	2,28	2,29	0,01
16 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,13	3,12	3,04	3,07	3,02	-0,05
17 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,49	2,47	2,40	2,37	2,41	0,04
18 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,35	3,36	3,33	3,28	3,25	-0,03
19 - Gesamturteil Umwelt	3,20	3,23	3,21	3,15	3,15	0,00
20 - Sauberkeit der Luft	3,17	3,17	3,15	3,04	3,05	0,01
21 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,78	2,76	2,73	2,77	2,77	0,00
22 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	3,10	3,08	3,08	3,04	3,10	0,06
23 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	3,17	3,15	3,13	3,08	3,09	0,01
24 - Lärmsituation Straßenverkehr	3,48	3,49	3,49	3,46	3,47	0,01
25 - Lärmsituation Flugverkehr	2,80	2,85	2,87	2,83	2,94	0,11

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten

Frage/Thema	2017	2018	2019	2020	2021	Differenz 2020-2021
26 - Gesamturteil Wohnungsangebot	3,65	3,70	3,74	3,59	3,72	0,13
27 - Familiengerechtes Wohnen	3,45	3,42	3,40	3,34	3,41	0,07
28 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,79	3,68	3,69	3,59	3,62	0,03
29 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	4,17	4,21	4,21	4,13	4,26	0,13
30 - Angebot hochwertiger Wohnungen	3,07	3,09	3,12	3,08	3,17	0,09
31 - Baulandangebot	3,88	4,00	4,08	4,21	4,24	0,03
32 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	3,89	3,89	3,94	3,88	3,99	0,11
33 - Zufriedenheit mit dem sozialen Wohnungsbau			4,14	3,97	4,06	0,09
34 - Gesamturteil Kultur- und Freizeitangebot	2,74	2,77	2,82	2,79	2,89	0,10
35 - Schwimmanlagen	3,13	3,07	3,21	3,14	3,23	0,09
36 - Sportanlagen	2,80	2,78	2,87	2,81	2,90	0,09
37 - Theater	2,45	2,44	2,45	2,47	2,59	0,12
38 - Museen	2,57	2,61	2,62	2,60	2,61	0,01
39 - Bibliotheken	2,47	2,50	2,51	2,49	2,54	0,05
40 - Kulturveranstaltungen	2,52	2,57	2,56	2,62	2,75	0,13
41 - Parks/Grünanlagen	2,69	2,69	2,76	2,63	2,75	0,12
42 - Angebot an Arbeitsplätzen	3,46	3,31	3,26	3,22	3,10	-0,12
43 - Angebot an Ausbildungsplätzen	3,28	3,14	3,06	3,03	3,02	-0,01
44 - Angebot an Studienplätzen	2,68	2,60	2,59	2,52	2,63	0,11
45 - Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,72	2,66	2,70	2,57	2,68	0,11
46 - Einkaufsmöglichkeiten in der City	2,04	2,15	2,20	2,35	2,48	0,13
47 - Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	2,79	2,82	2,80	2,80	2,89	0,09
48 - Parkplätze in der Innenstadt	3,75	3,80	3,94	3,76	3,95	0,19
49 - Straßenbau/Straßenzustand	4,32	4,34	4,42	4,16	4,33	0,17
50 - Ausbau/Zustand der Radwege	4,03	4,18	4,37	4,23	4,13	-0,10
51 - Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,65	2,73	2,92	2,79	2,93	0,14
52 - Angebot an Kindertagesstätten	3,41	3,49	3,42	3,15	3,17	0,02

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten

Frage/Thema	2017	2018	2019	2020	2021	Differenz 2020-2021
53 - Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,59	3,62	3,55	3,27	3,33	0,06
54 - Spielmöglichkeiten für Kinder	3,50	3,49	3,47	3,35	3,33	-0,02
55 - Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,75	3,86	3,88	3,86	3,88	0,02
56 - Unterhaltungsangebote für Senioren	3,44	3,48	3,47	3,55	3,56	0,01
57 - Service der Stadtverwaltung	3,43	3,48	3,86	3,51	3,63	0,12
58 - Angebot an Ärzten	2,54	2,59	2,56	2,46	2,54	0,08
59 - Angebot an Krankenhäusern	2,41	2,45	2,42	2,35	2,47	0,12
60 - Angebot an Seniorenheimen	2,81	2,88	2,92	2,80	2,82	0,02
61 - Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,72	2,82	2,86	2,71	2,81	0,10
62 - Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,05	3,07	3,09	3,03	3,10	0,07

Wert verbessert

Wert unverändert

Wert verschlechtert

Bürger*innenbefragung - Ranking nach Durchschnittsnoten

Rang 2017	Rang 2018	Rang 2019	Rang 2020	Rang 2021	Frage/Thema	Durchschnittsnote 2021	Veränderung Rangplatz gegenüber 2020
2	2	2	1	1	15 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,29	0
5	6	3	4	2	17 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,41	-2
4	3	4	3	3	59 - Angebot an Krankenhäusern	2,47	0
1	1	1	2	4	46 - Einkaufsmöglichkeiten in der City	2,48	2
6	6	6	7	5	39 - Bibliotheken	2,54	-2
8	8	8	5	6	58 - Angebot an Ärzten	2,54	1
3	4	5	6	7	37 - Theater	2,59	1
11	9	10	10	8	38 - Museen	2,61	-2
13	11	9	8	9	44 - Angebot an Studienplätzen	2,63	1
10	13	11	9	10	45 - Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,68	1
16	18	14	15	11	02 - Lebensqualität in meinem Wohnviertel	2,73	-4
7	7	7	11	12	40 - Kulturveranstaltungen	2,75	1
12	12	15	12	13	41 - Parks/Grünanlagen	2,75	1
15	16	12	13	14	13 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,76	1
21	17	13	16	15	21 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,77	-1
18	14	18	14	16	61 - Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,81	2
22	22	21	20	17	60 - Angebot an Seniorenheimen	2,82	-3
17	15	17	17	18	34 - Gesamturteil Kultur- und Freizeitangebot	2,89	1
19	19	16	19	19	47 - Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	2,89	0
20	21	19	21	20	36 - Sportanlagen	2,90	-1
9	10	22	18	21	51 - Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,93	3
14	20	20	22	22	25 - Lärmsituation Flugverkehr	2,94	0
23	23	23	23	23	05 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,96	0
37	30	24	30	24	16 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,02	-6

Bürger*innenbefragung - Ranking nach Durchschnittsnoten

Rang 2017	Rang 2018	Rang 2019	Rang 2020	Rang 2021	Frage/Thema	Durchschnitts-note 2021	Veränderung Rangplatz gegenüber 2020
44	37	25	24	25	43 - Angebot an Ausbildungsplätzen	3,02	1
33	32	31	26	26	20 - Sauberkeit der Luft	3,05	0
30	29	26	28	27	12 - Gesamturteil Sicherheit	3,09	-1
32	33	30	31	28	23 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	3,09	-3
27	28	27	27	29	22 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	3,10	2
45	44	37	38	30	42 - Angebot an Arbeitsplätzen	3,10	-8
31	24	28	25	31	62 - Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,10	6
25	34	33	34	32	19 - Gesamturteil Umwelt	3,15	-2
26	27	32	29	33	01 - Lebensqualität in Dortmund	3,16	4
28	26	29	32	34	30 - Angebot hochwertiger Wohnungen	3,17	2
39	40	42	35	35	52 - Angebot an Kindertagesstätten	3,17	0
29	31	34	33	36	35 - Schwimmanlagen	3,23	3
36	36	36	36	37	07 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,24	1
38	39	38	40	38	18 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,25	-2
24	25	35	37	39	04 - Sauberkeit in der City	3,31	2
48	47	46	39	40	53 - Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,33	1
46	46	44	44	41	54 - Spielmöglichkeiten für Kinder	3,33	-3
34	35	39	41	42	03 - Gesamturteil Sauberkeit	3,41	1
41	43	41	43	43	27 - Familiengerechtes Wohnen	3,41	0
35	38	40	42	44	06 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,42	2
47	48	47	45	45	09 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,42	0
40	45	45	46	46	24 - Lärmsituation Straßenverkehr	3,47	0
42	42	43	48	47	56 - Unterhaltungsangebote für Senioren	3,56	-1

Bürger*innenbefragung - Ranking nach Durchschnittsnoten

Rang 2017	Rang 2018	Rang 2019	Rang 2020	Rang 2021	Frage/Thema	Durchschnitts-note 2021	Veränderung Rangplatz gegenüber 2020
51	52	48	50	48	28 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,62	-2
43	41	50	47	49	57 - Service der Stadtverwaltung	3,63	2
52	49	49	49	50	26 - Gesamturteil Wohnungsangebot	3,72	1
50	51	51	52	51	55 - Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,88	-1
49	50	53	51	52	48 - Parkplätze in der Innenstadt	3,95	1
55	54	52	54	53	14 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,99	-1
53	55	54	53	54	32 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	3,99	1
56	56	55	56	55	08 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	4,03	-1
		57	55	56	33 - Zufriedenheit mit dem sozialen Wohnungsbau (neu ab 2019)	4,06	1
57	57	58	60	57	50 - Ausbau/Zustand der Radwege	4,13	-3
54	53	56	59	58	31 - Baulandangebot	4,24	-1
58	58	57	57	59	29 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	4,26	2
60	60	60	61	60	10 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,33	-1
59	59	59	58	61	49 - Straßenbau/Straßenzustand	4,33	3
61	61	61	62	62	11 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,53	0

Rangplatz verbessert

Rangplatz unverändert

Rangplatz verschlechtert

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten nach Stadtbezirken 2021

Frage/Thema	Inn-W	Inn-N	Inn-O	Ev	Sch	Br	Apl	Hö	Hom	Lü	Hu	Men	Dortmund insgesamt
01 - Lebensqualität in Dortmund	3,12	3,02	3,13	3,28	3,17	3,13	3,20	3,15	3,19	3,10	3,26	3,17	3,16
02 - Lebensqualität in meinem Wohnviertel	2,68	3,65	2,60	3,05	2,96	2,67	2,43	2,55	2,22	2,91	2,89	3,06	2,73
03 - Gesamturteil Sauberkeit	3,41	3,34	3,29	3,62	3,42	3,37	3,47	3,29	3,34	3,42	3,62	3,68	3,41
04 - Sauberkeit in der City	3,25	3,25	3,15	3,39	3,44	3,31	3,50	3,24	3,29	3,23	3,39	3,49	3,31
05 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	3,01	4,11	2,74	3,46	3,27	2,84	2,68	2,71	2,42	2,94	3,16	3,36	2,96
06 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,37	3,44	3,21	3,77	3,54	3,40	3,48	3,43	3,35	3,20	3,56	3,53	3,42
07 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,29	3,11	3,12	3,59	3,41	3,20	3,25	3,21	3,08	3,04	3,40	3,53	3,24
08 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,94	3,55	3,93	4,26	3,92	4,09	4,15	4,15	3,96	3,98	4,16	4,44	4,03
09 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,17	3,38	3,26	3,73	3,79	3,44	3,40	3,39	3,35	3,35	3,59	3,62	3,42
10 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,10	4,15	4,42	4,49	4,53	4,33	4,40	4,49	4,17	4,10	4,51	4,49	4,33
11 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,59	4,28	4,64	4,61	4,72	4,44	4,64	4,57	4,43	4,36	4,46	4,62	4,53
12 - Gesamturteil Sicherheit	3,02	2,96	2,92	3,38	3,30	3,01	3,19	3,10	3,03	3,01	3,10	3,29	3,09
13 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,56	2,66	2,47	2,99	2,83	2,75	2,91	2,78	2,82	2,82	2,89	3,05	2,76
14 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,76	3,57	3,73	4,36	4,16	3,99	4,36	4,04	4,00	3,96	4,20	4,19	3,99
15 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,25	2,98	1,99	2,56	2,60	2,18	2,27	2,19	2,03	2,23	2,35	2,56	2,29
16 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,03	3,64	2,79	3,44	3,43	2,82	2,98	2,93	2,52	3,03	3,09	3,33	3,02
17 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,44	2,80	2,22	2,75	2,49	2,24	2,40	2,37	2,31	2,34	2,52	2,43	2,41
18 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,30	3,49	3,11	3,68	3,39	3,15	3,26	3,18	2,88	3,26	3,41	3,41	3,25
19 - Gesamturteil Umwelt	3,07	3,34	3,10	3,27	3,18	3,08	3,17	3,21	3,07	3,10	3,21	3,09	3,15
20 - Sauberkeit der Luft	3,03	3,34	3,17	3,11	3,02	3,02	2,91	3,03	2,90	2,92	3,22	3,06	3,05
21 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,91	3,64	2,89	2,89	2,75	2,64	2,61	2,71	2,33	2,62	2,80	2,81	2,77
22 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	2,97	3,11	3,00	3,41	3,18	3,15	3,13	3,00	3,02	2,98	3,32	3,24	3,10
23 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	3,10	3,54	2,99	3,30	3,17	3,12	2,96	2,87	2,84	2,95	3,40	3,42	3,09
24 - Lärmsituation Straßenverkehr	3,57	3,81	3,57	3,63	3,32	3,34	3,34	3,36	3,33	3,48	3,70	3,45	3,47
25 - Lärmsituation Flugverkehr	2,50	2,51	2,73	2,54	2,43	3,14	3,84	3,33	3,10	2,51	2,54	2,34	2,94
26 - Gesamturteil Wohnungsangebot	3,79	3,62	3,90	3,66	3,98	3,73	3,62	3,58	3,62	3,62	4,02	3,77	3,72
27 - Familiengerechtes Wohnen	3,47	3,33	3,55	3,41	3,38	3,32	3,38	3,40	3,49	3,23	3,53	3,43	3,41

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten nach Stadtbezirken 2021

Frage/Thema	Inn-W	Inn-N	Inn-O	Ev	Sch	Br	Apl	Hö	Hom	Lü	Hu	Men	Dortmund insgesamt
28 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,70	3,65	3,90	3,76	3,53	3,57	3,45	3,66	3,64	3,53	3,51	3,45	3,62
29 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	4,15	4,10	4,24	4,39	4,53	4,40	4,22	4,33	4,11	4,20	4,51	4,35	4,26
30 - Angebot hochwertiger Wohnungen	3,10	3,88	3,06	3,28	3,71	3,31	2,77	2,82	2,90	3,15	3,58	3,67	3,17
31 - Baulandangebot	4,49	4,00	4,08	4,14	4,51	3,90	4,30	4,41	4,21	4,23	4,47	4,17	4,24
32 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	4,16	3,89	4,17	4,06	4,03	3,84	4,05	3,81	3,90	3,82	4,00	4,05	3,99
33 - Zufriedenheit mit dem sozialen Wohnungsbau	4,22	3,81	4,07	4,31	4,42	3,84	4,11	3,87	3,95	4,17	4,36	4,00	4,06
34 - Gesamturteil Kultur- und Freizeitangebot	2,83	3,00	2,71	3,19	3,05	3,02	2,84	2,90	2,74	2,80	2,94	3,07	2,89
35 - Schwimmanlagen	3,27	3,26	3,08	3,34	3,24	3,48	3,34	3,17	3,04	3,05	3,29	3,36	3,23
36 - Sportanlagen	2,94	3,06	2,89	3,08	2,99	3,08	2,88	2,83	2,69	2,77	2,72	2,97	2,90
37 - Theater	2,38	2,81	2,45	2,77	2,89	2,65	2,51	2,55	2,55	2,66	2,70	2,76	2,59
38 - Museen	2,39	2,71	2,62	2,72	2,82	2,64	2,63	2,64	2,48	2,72	2,63	2,65	2,61
39 - Bibliotheken	2,43	2,68	2,43	2,58	2,65	2,59	2,58	2,49	2,48	2,63	2,55	2,52	2,54
40 - Kulturveranstaltungen	2,66	2,85	2,67	2,90	2,99	2,71	2,70	2,75	2,69	2,69	2,76	2,88	2,75
41 - Parks/Grünanlagen	2,69	2,80	2,64	2,82	2,95	2,85	2,76	2,60	2,61	2,68	2,88	2,96	2,75
42 - Angebot an Arbeitsplätzen	3,13	3,23	2,98	3,37	3,39	3,01	3,14	2,99	2,86	3,06	3,23	3,24	3,10
43 - Angebot an Ausbildungsplätzen	3,24	3,18	2,81	3,25	3,00	2,81	2,98	3,00	2,86	2,84	3,35	3,36	3,02
44 - Angebot an Studienplätzen	2,46	2,82	2,44	3,10	2,66	2,61	2,66	2,76	2,51	2,27	2,86	2,77	2,63
45 - Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,55	2,76	2,58	3,11	2,90	2,70	2,52	2,75	2,58	2,40	2,63	2,93	2,68
46 - Einkaufsmöglichkeiten in der City	2,49	2,36	2,43	2,75	2,35	2,43	2,57	2,53	2,56	2,25	2,38	2,48	2,48
47 - Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	2,69	2,60	2,78	3,23	2,94	2,77	2,95	3,08	2,70	3,09	2,88	3,25	2,89
48 - Parkplätze in der Innenstadt	3,97	3,85	3,89	4,22	4,15	4,16	3,82	3,87	3,88	3,88	3,99	3,96	3,95
49 - Straßenbau/Straßenzustand	3,95	3,68	4,21	4,33	4,45	4,61	4,66	4,37	4,34	4,37	4,41	4,63	4,33
50 - Ausbau/Zustand der Radwege	4,17	3,76	4,11	4,16	3,96	4,32	4,27	3,99	4,17	4,05	4,25	4,19	4,13
51 - Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,97	2,75	2,83	2,89	2,88	3,07	3,11	2,84	2,89	2,85	3,01	3,05	2,93
52 - Angebot an Kindertagesstätten	3,17	3,06	3,28	3,37	3,13	3,27	3,32	3,03	3,34	2,84	3,18	2,81	3,17
53 - Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,43	3,10	3,43	3,63	3,51	3,48	3,49	3,14	3,42	2,87	3,31	3,03	3,33
54 - Spielmöglichkeiten für Kinder	3,31	3,17	3,20	3,39	3,41	3,41	3,38	3,29	3,50	3,11	3,46	3,26	3,33
55 - Unterhaltungsangebote für Jugendliche	4,00	3,53	3,63	4,03	4,25	3,85	3,92	4,01	3,86	3,65	4,06	3,93	3,88

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten nach Stadtbezirken 2021

Frage/Thema	Inn-W	Inn-N	Inn-O	Ev	Sch	Br	Apl	Hö	Hom	Lü	Hu	Men	Dortmund insgesamt
56 - Unterhaltungsangebote für Senioren	3,49	3,53	3,49	3,67	3,62	3,34	3,47	3,72	3,66	3,59	3,67	3,54	3,56
57 - Service der Stadtverwaltung	3,57	3,29	3,41	3,96	3,55	3,79	3,90	3,55	3,67	3,29	3,79	3,77	3,63
58 - Angebot an Ärzten	2,61	2,56	2,48	2,64	2,53	2,63	2,54	2,57	2,42	2,46	2,58	2,64	2,54
59 - Angebot an Krankenhäusern	2,47	2,51	2,37	2,58	2,51	2,52	2,42	2,49	2,38	2,41	2,59	2,71	2,47
60 - Angebot an Seniorenheimen	2,99	2,84	2,93	2,77	2,70	2,90	2,75	2,94	2,76	2,61	2,83	2,85	2,82
61 - Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,90	2,90	2,92	2,76	2,46	2,91	2,84	2,93	2,88	2,58	2,72	2,80	2,81
62 - Beratungsangebote im sozialen Bereich	2,89	2,90	3,12	3,12	3,12	3,27	3,26	3,13	3,07	2,87	3,35	3,17	3,10

Inn-W: Innenstadt-West

Inn-N: Innenstadt-Nord

Inn-O: Innenstadt Ost

Ev: Eving

Sch: Scharnhorst

Br: Brackel

Apl: Aplerbeck

Hö: Hörde

Hom: Hombruch

Lü: Lütgendortmund

Hu: Huckarde

Men: Mengede

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten nach Stadtbezirken: Veränderung 2020 - 2021

Frage/Thema	Inn-W	Inn-N	Inn-O	Ev	Sch	Br	Apl	Hö	Hom	Lü	Hu	Men	Dortmund insgesamt
01 - Lebensqualität in Dortmund	0,03	0,17	-0,01	0,16	0,11	0,07	0,11	0,09	0,09	0,13	0,20	0,02	0,09
02 - Lebensqualität in meinem Wohnviertel	0,01	-0,13	0,06	0,07	0,11	-0,06	0,00	-0,02	-0,06	-0,02	0,17	-0,01	0,01
03 - Gesamturteil Sauberkeit	0,05	0,17	0,08	0,30	0,12	0,01	0,15	0,05	0,14	0,11	0,31	0,22	0,12
04 - Sauberkeit in der City	0,01	0,06	0,05	0,19	0,27	0,10	0,29	0,06	0,16	0,01	0,06	0,16	0,11
05 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	-0,02	-0,16	-0,06	0,46	0,13	-0,07	0,06	-0,20	0,02	-0,23	0,06	0,15	-0,02
06 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	0,04	0,13	0,01	0,29	0,02	0,10	0,21	0,17	0,17	-0,08	0,20	-0,02	0,11
07 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	-0,02	-0,09	0,10	0,16	0,03	-0,01	0,15	0,19	0,10	-0,15	0,19	0,17	0,07
08 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	-0,02	0,22	-0,10	0,24	-0,03	-0,11	0,01	0,07	-0,12	-0,21	0,23	0,12	0,00
09 - Sauberkeit von Spielplätzen	-0,19	0,05	0,00	0,14	0,25	-0,13	-0,11	0,00	-0,08	-0,01	0,24	0,09	0,00
10 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	-0,48	0,04	0,07	-0,12	0,06	-0,23	0,01	0,12	-0,26	-0,31	0,24	-0,07	-0,09
11 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	-0,05	-0,15	-0,02	-0,13	0,11	-0,27	0,09	0,11	-0,15	-0,04	-0,14	-0,23	-0,07
12 - Gesamturteil Sicherheit	0,06	-0,11	-0,03	0,15	0,18	-0,10	0,18	0,00	0,12	-0,16	0,00	0,02	0,03
13 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	0,06	0,09	0,01	0,08	0,06	-0,06	0,14	0,10	0,11	0,07	0,06	0,14	0,07
14 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	0,03	0,18	-0,05	0,24	-0,02	-0,14	0,35	0,05	0,00	-0,06	0,18	0,00	0,05
15 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	0,13	-0,16	-0,09	0,00	0,13	-0,10	0,07	-0,03	0,07	-0,14	0,13	0,09	0,01
16 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	0,12	-0,42	-0,03	0,00	0,07	-0,22	0,06	-0,17	-0,03	-0,27	0,05	-0,02	-0,05
17 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	0,20	0,00	-0,06	0,12	-0,09	-0,10	0,17	0,11	0,10	-0,05	0,14	-0,13	0,04
18 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	0,09	-0,24	-0,14	0,06	-0,10	-0,15	0,26	-0,08	-0,05	-0,10	0,08	-0,03	-0,03
19 - Gesamturteil Umwelt	-0,18	0,04	-0,16	0,21	0,10	-0,13	0,05	0,21	0,05	-0,08	0,16	-0,10	0,00
20 - Sauberkeit der Luft	-0,11	0,11	-0,01	0,20	-0,10	-0,03	-0,01	0,15	0,05	-0,18	0,19	-0,07	0,01
21 - Ruhe in meinem Wohnviertel	-0,15	-0,13	0,08	0,07	0,09	0,01	0,11	0,04	-0,12	-0,21	0,23	0,02	0,00
22 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	-0,15	-0,06	-0,01	0,31	0,12	0,05	0,08	0,18	0,07	-0,12	0,28	0,13	0,06
23 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	-0,04	-0,08	-0,07	0,21	0,11	-0,05	-0,04	0,04	0,06	-0,34	0,41	0,06	0,01
24 - Lärmsituation Straßenverkehr	-0,06	0,15	-0,12	0,04	0,02	-0,06	0,03	-0,04	0,06	-0,14	0,45	0,06	0,01
25 - Lärmsituation Flugverkehr	0,15	0,18	0,06	0,17	-0,12	-0,07	0,21	0,12	0,00	0,09	0,03	-0,01	0,11
26 - Gesamturteil Wohnungsangebot	0,16	0,02	0,26	0,14	0,55	0,27	-0,06	-0,01	0,11	-0,01	0,26	0,05	0,13
27 - Familiengerechtes Wohnen	-0,01	-0,18	0,07	0,03	0,23	0,17	0,00	0,22	0,17	-0,15	0,31	0,07	0,07

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten nach Stadtbezirken: Veränderung 2020 - 2021

Frage/Thema	Inn-W	Inn-N	Inn-O	Ev	Sch	Br	Apl	Hö	Hom	Lü	Hu	Men	Dortmund insgesamt
28 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	0,04	-0,03	0,18	0,06	-0,01	-0,01	-0,15	0,17	0,19	0,03	-0,11	-0,02	0,03
29 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	0,10	0,29	0,09	0,00	0,37	0,26	-0,14	0,18	0,02	0,16	0,25	0,15	0,13
30 - Angebot hochwertiger Wohnungen	0,06	0,41	-0,03	-0,02	0,42	0,27	-0,14	-0,04	0,12	-0,12	0,33	0,20	0,09
31 - Baulandangebot	0,20	-0,06	-0,39	0,06	0,52	-0,23	0,02	0,27	0,01	0,14	-0,13	0,04	0,03
32 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	0,16	0,07	0,19	-0,02	0,27	0,13	0,15	-0,03	0,10	0,03	-0,03	0,21	0,11
33 - Zufriedenheit mit dem sozialen Wohnungsbau	0,31	-0,12	0,00	0,13	0,84	-0,13	-0,11	-0,03	0,05	0,17	0,08	0,17	0,09
34 - Gesamturteil Kultur- und Freizeitangebot	0,10	0,31	0,02	0,27	0,25	0,12	-0,09	0,24	0,04	0,00	0,04	0,07	0,10
35 - Schwimmanlagen	0,16	0,29	0,03	0,13	0,13	0,10	-0,01	0,11	0,09	-0,09	0,15	0,08	0,09
36 - Sportanlagen	0,10	0,31	-0,01	0,23	0,14	0,20	-0,07	0,16	0,04	-0,02	-0,01	0,05	0,09
37 - Theater	0,05	0,23	0,16	0,13	0,19	0,10	-0,10	0,25	0,22	0,14	0,22	0,01	0,12
38 - Museen	-0,16	0,04	0,15	0,06	-0,05	0,00	-0,07	0,17	-0,05	0,18	0,07	-0,10	0,01
39 - Bibliotheken	0,02	0,13	0,09	0,01	0,07	-0,01	0,02	0,04	0,06	0,19	0,01	-0,05	0,05
40 - Kulturveranstaltungen	0,20	0,19	0,18	0,05	0,13	0,03	0,02	0,21	0,13	0,02	0,08	0,14	0,13
41 - Parks/Grünanlagen	0,08	0,10	0,04	0,08	0,30	0,11	0,03	0,25	0,14	0,10	0,09	0,04	0,12
42 - Angebot an Arbeitsplätzen	-0,04	-0,27	-0,12	0,03	0,09	-0,28	-0,12	-0,15	-0,24	0,01	-0,20	-0,04	-0,12
43 - Angebot an Ausbildungsplätzen	0,31	-0,11	0,00	-0,02	0,02	-0,12	-0,15	0,01	-0,11	-0,15	-0,04	0,46	-0,01
44 - Angebot an Studienplätzen	0,15	0,15	0,16	0,25	-0,18	0,01	0,03	0,21	0,17	-0,13	0,00	0,20	0,11
45 - Versorgung mit weiterführenden Schulen	0,08	-0,06	0,17	0,22	0,22	0,14	-0,13	0,28	0,14	-0,06	-0,13	0,22	0,11
46 - Einkaufsmöglichkeiten in der City	0,21	0,16	0,05	0,25	0,05	-0,12	0,14	0,23	0,17	0,08	0,03	0,16	0,13
47 - Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	0,10	-0,12	0,15	0,35	0,15	0,01	-0,08	0,27	-0,03	-0,01	0,12	0,30	0,09
48 - Parkplätze in der Innenstadt	0,12	-0,06	0,17	0,49	0,28	0,48	0,06	0,30	0,26	0,00	0,08	0,08	0,19
49 - Straßenbau/Straßenzustand	-0,04	0,15	-0,02	0,15	0,21	0,14	0,19	0,35	0,30	0,15	0,21	0,28	0,17
50 - Ausbau/Zustand der Radwege	-0,22	-0,04	-0,34	-0,04	-0,13	-0,10	-0,01	-0,06	-0,08	-0,12	0,33	-0,12	-0,10
51 - Versorgung mit Bussen und Bahnen	0,25	0,18	0,03	0,16	0,02	0,28	0,15	0,15	-0,01	0,03	0,33	0,31	0,14
52 - Angebot an Kindertagesstätten	0,02	0,03	-0,17	0,13	0,07	-0,03	0,18	-0,31	0,17	-0,02	0,00	0,09	0,02
53 - Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	0,09	-0,17	-0,07	0,19	0,36	0,16	0,27	-0,28	0,34	-0,41	0,16	0,08	0,06
54 - Spielmöglichkeiten für Kinder	0,06	-0,07	0,00	-0,07	-0,07	-0,07	-0,06	0,15	0,02	-0,15	-0,04	-0,26	-0,02
55 - Unterhaltungsangebote für Jugendliche	0,26	-0,07	0,01	-0,06	0,21	-0,16	-0,14	0,26	0,08	-0,27	0,19	-0,11	0,02

Bürger*innenbefragung - Durchschnittsnoten nach Stadtbezirken: Veränderung 2020 - 2021

Frage/Thema	Inn-W	Inn-N	Inn-O	Ev	Sch	Br	Apl	Hö	Hom	Lü	Hu	Men	Dortmund insgesamt
56 - Unterhaltungsangebote für Senioren	-0,05	0,07	-0,01	-0,11	0,10	-0,34	-0,16	0,31	0,17	0,07	0,21	-0,02	0,01
57 - Service der Stadtverwaltung	0,09	-0,06	-0,06	0,29	-0,04	0,21	0,25	0,10	0,18	-0,09	0,17	0,30	0,12
58 - Angebot an Ärzten	0,21	0,02	0,13	0,11	-0,17	0,14	-0,02	0,23	0,09	-0,07	0,16	0,05	0,08
59 - Angebot an Krankenhäusern	0,24	0,11	0,16	0,18	-0,12	0,18	-0,02	0,29	0,10	-0,04	0,23	0,12	0,12
60 - Angebot an Seniorenheimen	0,17	0,09	0,18	-0,13	-0,42	0,06	0,03	0,09	0,00	-0,10	0,22	0,07	0,02
61 - Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	0,11	0,13	0,14	-0,01	-0,49	0,23	0,14	0,20	0,15	-0,06	0,30	0,28	0,10
62 - Beratungsangebote im sozialen Bereich	-0,20	0,08	0,24	-0,20	-0,10	0,24	0,19	0,22	-0,02	-0,24	0,41	0,27	0,07

Wert verbessert

Wert unverändert

Wert verschlechtert

Inn-W: Innenstadt-West

Inn-N: Innenstadt-Nord

Inn-O: Innenstadt Ost

Ev: Eving

Sch: Scharnhorst

Br: Brackel

Apl: Aplerbeck

Hö: Hörde

Hom: Hombruch

Lü: Lütgendortmund

Hu: Huckarde

Men: Mengede

Interkommunaler Vergleich (IKV)

IKV - Schulden im Kernhaushalt sowie Kassenkredite

2021				
	Schulden im Kernhaushalt in 1.000 Euro	Schulden im Kernhaushalt in Euro je Einwohner*in	Kassenkredite in 1.000 Euro	Kassenkredite in Euro pro Einwohner*in
Düsseldorf	366.624,00 €	593,00 €	145.000,00 €	235,00 €
Bielefeld	382.793,00 €	1.150,00 €	144.894,00 €	435,00 €
Köln	2.193.037,00 €	2.043,00 €	735.151,00 €	685,00 €
Münster	780.159,00 €	2.475,00 €	29.321,00 €	93,00 €
Duisburg	1.440.868,00 €	2.912,00 €	995.100,00 €	2.011,00 €
Dortmund	2.253.560,00 €	3.846,00 €	1.146.761,00 €	1.957,00 €
Gelsenkirchen	1.211.386,00 €	4.673,00 €	438.000,00 €	1.689,00 €
Bochum	1.756.510,00 €	4.831,00 €	396.600,00 €	1.091,00 €
Essen	3.018.373,00 €	5.205,00 €	1.209.465,00 €	2.085,00 €
Hagen	1.010.201,00 €	5.357,00 €	821.538,00 €	4.356,00 €
Bonn	1.896.896,00 €	5.731,00 €	621.373,00 €	1.877,00 €
Mülheim a. d. Ruhr	1.596.115,00 €	9.364,00 €	1.113.100,00 €	6.531,00 €
Oberhausen	1.972.576,00 €	9.439,00 €	1.582.000,00 €	7.570,00 €

Quelle: Landesbetrieb IT.NRW

Sortierung nach: Schulden im Kernhaushalt in Euro je Einwohner*in

Datenstand: 31.08.2022

IKV - Betreuungsquote U3

	2021	
	Anzahl Kinder unter 3 Jahre	Betreuungsquote in %
Münster	3.303	38,1
Düsseldorf	6.871	37,4
Köln	10.912	34,0
Bonn	3.240	33,7
Mülheim a. d. Ruhr	1.570	31,9
Dortmund	5.321	30,6
Essen	5.301	30,4
Bielefeld	3.035	30,0
Bochum	2.923	30,0
Oberhausen	1.243	21,1
Hagen	1.248	21,0
Duisburg	2.721	18,0
Gelsenkirchen	1.521	18,0

Quelle: Landesbetrieb IT.NRW

Sortierung nach: Betreuungsquote in %

Datenstand: 31.08.2022

IKV - Betreuungsquote Ü3

	2021	
	Anzahl Kinder zwischen 3 bis 6 Jahre	Betreuungsquote in %
Münster	8.201	96,8
Düsseldorf	17.645	96,7
Bielefeld	9.244	93,8
Köln	29.375	93,7
Bonn	9.016	92,4
Dortmund	15.769	90,6
Bochum	8.667	89,9
Mülheim a. d. Ruhr	4.431	88,6
Essen	15.163	87,4
Hagen	4.961	85,3
Gelsenkirchen	6.881	83,0
Oberhausen	4.964	81,5
Duisburg	11.978	77,3

Quelle: Landesbetrieb IT.NRW

Sortierung nach: Betreuungsquote in %

Datenstand: 31.08.2022

IKV - Schulabgänger*innen ohne Abschluss (Schuljahr 2020/2021)

	2020/2021	
	Anzahl Schulabgänger*innen ohne Schulabschluss	Anteil an den Schulabgänger*innen insgesamt in %
Düsseldorf	230	4,3
Oberhausen	90	4,7
Mühlheim a.d. Ruhr	85	4,8
Bonn	180	4,9
Münster	160	5,4
Köln	515	5,7
Hagen	115	5,9
Bielefeld	225	6,4
Bochum	230	6,8
Essen	380	6,9
Dortmund	460	8,4
Duisburg	380	8,5
Gelsenkirchen	350	13,6

Quelle: Landesbetrieb IT.NRW

Sortierung nach: Anteil an den Schulabgänger*innen insgesamt in %

Datenstand: 31.08.2022

Hinweis: Für das Schuljahr 2021/2022 existieren bisher keine Werte.

IKV - Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt 2021	Anzahl Arbeitslose			Arbeitslosenquote		
	Anzahl insgesamt	davon Arbeitslose SGB III (ALG I)	davon Arbeitslose SGB II (ALG II)	Arbeitslosenquote insgesamt	davon Arbeitslosenquote SGB III (ALG I)	davon Arbeitslosenquote SGB II (ALG II)
Münster	8.564	3.205	5.359	4,9	1,8	3,1
Bonn	13.534	3.982	9.552	7,7	2,3	5,4
Düsseldorf	27.158	9.044	18.114	7,8	2,6	5,2
Mülheim a. d. Ruhr	7.351	1.938	5.413	8,5	2,2	6,3
Bielefeld	15.791	4.349	11.442	8,7	2,4	6,3
Bochum	17.821	4.434	13.387	9,2	2,3	6,9
Köln	56.528	16.358	40.170	9,3	2,7	6,6
Oberhausen	11.550	2.501	9.049	10,5	2,3	8,2
Essen	32.551	7.382	25.169	10,7	2,4	8,3
Dortmund	36.561	8.642	27.919	11,4	2,7	8,7
Hagen	11.907	2.974	8.933	11,7	2,9	8,8
Duisburg	31.834	7.463	24.371	12,3	2,9	9,4
Gelsenkirchen	19.452	3.716	15.736	14,8	2,8	12,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sortierung nach: Arbeitslosenquote insgesamt

Datenstand: 31.08.2022

IKV - SGB II-Dichte

2019	SGB II-Dichte pro 1.000 Einwohner*innen	Abweichung zum Mittelwert
München	50,5	-62,7
Stuttgart	76,1	-37,1
Dresden	84,0	-29,3
Nürnberg	87,3	-26,0
Frankfurt	98,3	-14,9
Düsseldorf	104,6	-8,7
Rostock	110,4	-2,8
Mittelwert dieser Städte	113,2	
Leipzig	114,1	0,8
Köln	124,0	10,7
Hannover	143,1	29,9
Dortmund	172,1	58,9
Bremen	172,4	59,2
Duisburg	177,6	64,4
Essen	187,5	74,3

2020	SGB II-Dichte pro 1.000 Einwohner*innen	Abweichung zum Mittelwert
München	57,6	-59,8
Stuttgart	79,6	-37,7
Dresden	85,4	-31,9
Nürnberg	91,0	-26,4
Rostock	104,5	-12,8
Frankfurt	107,4	-9,9
Düsseldorf	107,7	-9,6
Leipzig	114,0	-3,4
Mittelwert dieser Städte	117,3	
Köln	132,4	15,1
Hannover	148,3	31,0
Dortmund	173,2	55,8
Bremen	175,8	58,5
Duisburg	179,1	61,8
Essen	185,8	68,5

Quelle: consens-info

Sortierung nach: SGB II-Dichte pro 1.000 Einwohner*innen

Datenstand: 31.08.2022

Hinweis: Nachlieferung der Werte für die Jahre 2019 und 2020; für das Jahr 2021 liegen noch keine Werte vor.

IKV - Straftaten (polizeiliche Kriminalstatistik)

2021	Erfasste Straftaten insgesamt	Erfasste Straftaten pro 100.000 Einwohner*innen	Aufklärungsquote erfasster Straftaten insgesamt in %
München	80.273	5.394	66,7
Stuttgart	42.428	6.731	67,1
Essen	45.440	7.974	47,8
Düsseldorf	57.336	9.240	48,6
Dortmund	55.249	9.401	57,6
Hamburg	182.071	9.829	48,5
Köln	109.956	10.148	51,0
Leipzig	64.004	10.712	48,8
Frankfurt am Main	96.449	12.622	65,5
Berlin	482.127	13.158	45,3

Quelle: Bundeskriminalamt

Sortierung nach: Erfasste Straftaten pro 100.000 Einwohner*innen

Stand: 31.08.2022